Mc CRYPT

(D) Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2009 by Conrad Electronic SE.

(GB) Legal notice

These operating instructions are a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.

These operating instructions represent the technical status at the time of printing. Changes in technology and equipment reserved.

© Copyright 2009 by Conrad Electronic SE.

(F) Information légales

Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits.

Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.

© Copyright 2009 by Conrad Electronic SE.

(NL) Colofon

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden.

© Copyright 2009 by Conrad Electronic SE.

02_0810_01/IB

Mc CRYPT

Mc Crypt
DJ-500 U DJ-Mixer

Mc Crypt
DJ-500 U DJ-Mixer

Table de mixage disco Mc Crypt
DJ-500 U

Mc Crypt
DJ-500 U DJ-Mixer

Best.-Nr. / Item-No. / N° de commande / Bestnr.
30 44 59

Bedienungsanleitung Version 08/10
Operating instructions Version 08/10
Notice d'emploi Version 08/10
Gebruiksaanwijzing Version 08/10

CE

(D) Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Eine Auflistung der Inhalte finden Sie in dem Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf Seite 4.

(GB) These Operating Instructions are part of the product. They contain important information on commissioning and installation. Please follow them, including when passing this product on to third parties.

Please keep the Operating Instructions for future reference!

The contents page on page 24 lists the contents of these instructions together with the relevant page number.

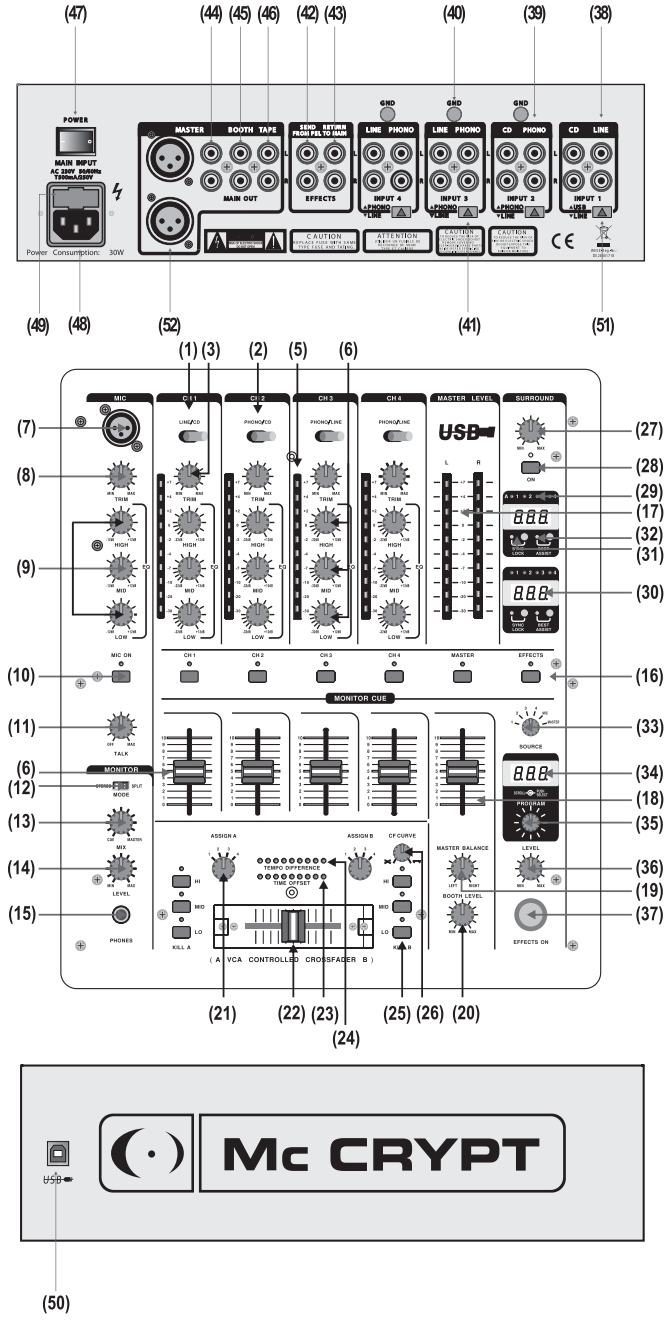
(F) Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il comporte des directives importantes pour la mise en service et la manipulation de l'appareil. Tenir compte de ces remarques, même en cas de transfert du produit à un tiers.

Conserver le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment.

La table des matières se trouve à la page 43.

(NL) Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de ingebruikname en gebruik, ook als u dit product doorgeeft aan derden.

Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u deze later nog eens kunt nalezen!
U vindt een opsomming van de inhoud in de inhoudsopgave met aanduiding van de paginanummers op pagina 63.


(47)
(44) (45) (46) (42) (43)
(40)
(39)
(38)
POWER
MAIN INPUT
MASTER
BOOTH
TAPE
MAIN OUT
SEND
RETURN
FROM FEL TO MAIN
EFFECTS
GND
LINE
PHONO
INPUT 4
INPUT 3
CD
INPUT 2
INPUT 1
CAUTION
ATTENTION
Power Consumption: 30W
(49) (48) (52)
(41)
(51)
(1) (3) (2) (5) (6)
MIC
CH 1
CH 2
CH 3
CH 4
MASTER LEVEL
SURROUND
USB
TRIM
HIGH
MID
LOW
MIC ON
MONITOR CUE
TALK
MONITOR
SPLIT
MODE
MIX
LEVEL
PHONES
SOURCE
PROGRAM
MASTER BALANCE
BOOTH LEVEL
EFFECTS ON
ASSIGN A
ASSIGN B
CF CURVE
TEMPO DIFFERENCE
TIME OFFSET
KILL A
KILL B
(A VCA CONTROLLED CROSSFADER B)
(7)
(8)
(9)
(10)
(11)
(6)
(12)
(13)
(14)
(15)
(27)
(28)
(29)
(17)
(32)
(31)
(30)
(16)
(33)
(34)
(18)
(35)
(36)
(19)
(37)
(21) (22) (23) (24) (25) (26) (20)
Mc CRYPT
USB
(50)

Inhaltsverzeichnis

Seite

Einführung 5
Bestimmungsgemäße Verwendung 6
Produktbeschreibung 6
Symbolerklärung 7
Sicherheitshinweise 7
Anschluss- und Bedienelemente 8
Aufstellung 15
Anschluss 16
a) Anschluss der Eingänge 16
b) Anschluss der Ausgänge 17
c) Anschluss der Plattenspielermasse 17
d) Anschluss der Spannungsversorgung 18
Inbetriebnahme 18
Effekttabelle 19
Handhabung 20
Wartung 20
Sicherungswechsel 21
Behebung von Störungen 21
Entsorgung 22
Technische Daten 23

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

(D)
Tel. 0180/5 31 21 11
Fax 0180/5 31 21 10
E-Mail: Bitte verwenden Sie für Ihre Anfrage unser Formular im Internet. www.conrad.de
unter der Rubrik: Kontakt
Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

(A)
www.conrad.at

(CH)
Tel. 0848/80 12 88
Fax 0848/80 12 89
e-mail: support@conrad.ch
Mo. – Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr,
13.00 bis 17.00 Uhr

Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei dem McCrypt DJ-500 U DJ-Mixer handelt es sich um ein Audio-Mischpult für den Einsatz im Heimbereich und im semiprofessionellen Bereich. Mit diesem Gerät lassen sich niederpegelige Audiosignale verschiedener Musikquellen mischen. Das Gerät wird dabei zwischen die zu mischenden Audiosignalquellen und einem Audioverstärker geschaltet.

Dieses Produkt ist nur für den Anschluss an 230~/50/60Hz Wechselspannung zugelassen.

Eine Verwendung ist nur in geschlossenen Räumen, also nicht im Freien erlaubt. Der Kontakt mit Feuchtigkeit, z.B. im Badezimmer u.ä. ist unbedingt zu vermeiden.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung dieses Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut und das Gehäuse nicht geöffnet werden.

Beachten Sie alle Sicherheits- und Montagehinweise dieser Bedienungsanleitung!

Produktbeschreibung

- 5 Kanäle
- USB 2.0 Anschluss
- MASTER-Ausgang (Cinch und XLR) und BOOTH-Ausgang
- TAPE-Ausgang
- EFFECTS Ein- und Ausgang
- 3-Band-Klangregelung für jeden Kanal
- Mikrofonkanal mit Talkover-Schaltung
- Kopfhöreranschluss zum Vorhören
- LED-Aussteuerungsanzeigen
- Zuweisbarer Crossfader (VCA CONTROLLED) mit einstellbarer Crossfader-Curve
- AUTO-Beatcounter
- SURROUND-Funktion
- Kill-Funktion
- Digitaler Effektprozessor

Symbolerklärung

Dieses Zeichen auf dem Gerät weist den Benutzer darauf hin, dass er vor der Inbetriebnahme des Gerätes diese Bedienungsanleitung lesen und beim Betrieb beachten muss.

Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag. Im Gerät befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gerät deshalb nie.

Das Symbol mit dem Pfeil ist zu finden, wenn besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden.

Wichtige Hinweise, die unbedingt zu beachten sind, werden in dieser Bedienungsanleitung durch das Ausrufezeichen gekennzeichnet.

Sicherheitshinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung. Achtung, bei Überlastung wird/kann das Produkt beschädigt werden. Es erlischt in diesem Fall die Gewährleistung/Garantie.
Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet.
- Das Gerät ist in Schutzklasse 1 aufgebaut. Als Spannungsquelle darf nur eine ordnungsgemäße Netzsteckdose (230~/50/60Hz) des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden.
- Alle Personen, die dieses Mischpult bedienen, installieren, aufstellen, in Betrieb nehmen oder warten, müssen entsprechend ausgebildet und qualifiziert sein und diese Bedienungsanleitung beachten.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages.
- Sollte die Netzleitung Beschädigungen aufweisen, so berühren Sie sie nicht. Schalten Sie zuerst die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z.B. über den zugehörigen Sicherungsautomaten) und ziehen Sie danach den Netzstecker vorsichtig aus der Netzsteckdose. Betreiben Sie das Produkt auf keinen Fall mit beschädigter Netzleitung.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht für Kinder geeignet. Kinder können die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen, nicht einschätzen.
- Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten, z.B. Gläser, Eimer, Vasen oder Pflanzen, auf das Gerät oder in seine unmittelbare Nähe. Flüssigkeiten könnten ins Gehäuseinnere gelangen und dabei die elektrische Sicherheit beeinträchtigen. Außerdem besteht höchste Gefahr eines Brandes oder eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages. Schalten Sie in einem solchen Fall die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z.B. Sicherungsautomat abschalten) und ziehen Sie danach den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Stecken Sie alle Kabel vom Gerät ab. Das Produkt darf danach nicht mehr betrieben werden, bringen Sie es in eine Fachwerkstatt.

Sicherheitshinweise

- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen, Tropf- oder Spritzwasser, starken Vibrationen, sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aus.
- Stellen Sie keine offenen Brandquellen wie brennende Kerzen auf oder direkt neben dem Gerät ab.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Benutzen Sie das Gerät nur im gemäßigten Klima, nicht im tropischen Klima.
- Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Musik sollte nicht über einen längeren Zeitraum mit übermäßiger Lautstärke gehört werden. Hierdurch kann das Gehör geschädigt werden.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, die an den Mixer angeschlossen werden.
- Achten Sie auf eine sachgerechte Inbetriebnahme des Gerätes. Beachten Sie hierbei diese Bedienungsanleitung.
- Sollten Sie sich über den korrekten Anschluss nicht im Klaren sein oder sollten sich Fragen ergeben, die nicht im Laufe der Bedienungsanleitung abgeklärt werden, so setzen Sie sich bitte mit unserer technischen Auskunft oder einem anderen Fachmann in Verbindung.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Gerätes haben.

Anschluss- und Bedienelemente

Siehe Ausklappseite

(1) Eingangswahlschalter LINE /CD:
Mit dem Eingangswahlschalter wählen Sie zwischen den einzelnen Eingängen (Signalquellen) des Kanals. Je nach Schalterstellung wird die zugehörige Signalquelle über diesen Mischpultkanal wiedergegeben.

Bevor ein Eingangswahlschalter geschaltet wird, minimieren Sie mit dem entsprechenden Kanalfader (6) die Lautstärke. Aufgrund der möglichen Lautstärkeunterschiede zwischen den Eingangsquellen könnte es ansonsten zu einer plötzlich überhöhten Lautstärke kommen.

(2) Eingangswahlschalter PHONO/CD:
Mit dem Eingangswahlschalter wählen Sie zwischen den einzelnen Eingängen (Signalquellen) des Kanals. Je nach Schalterstellung wird die zugehörige Signalquelle über diesen Mischpultkanal wiedergegeben.

Bevor ein Eingangswahlschalter geschaltet wird, minimieren Sie mit dem entsprechenden Kanalfader (6) die Lautstärke. Aufgrund der möglichen Lautstärkeunterschiede zwischen den Eingangsquellen könnte es ansonsten zu einer plötzlich überhöhten Lautstärke kommen.

Anschluss- und Bedienelemente

(3) Regler TRIM:
Mit dem TRIM Regler wird die Eingangsempfindlichkeit des Kanals eingestellt. Die unterschiedlich hohen Signale der einzelnen Kanäle können somit vorverstärkt und zueinander angepasst werden.

Die Kanal Aussteuerungsanzeige (5) gibt Auskunft über den Pegel des Eingangssignals. Die Anzeige sollte den „0dB"-Wert möglichst nicht überschreiten, da es ansonsten zu Verzerrungen des Musiksignals kommen kann. Stellen Sie den TRIM Regler entsprechend ein.

(4) Regler HIGH, MID und LOW:
Mit diesen Klangreglern verändern Sie den Klangcharakteristik des jeweiligen Kanals.
- HIGH = Höhenklangregler
- MID = Mittenklangregler
- LOW = Tiefenklangregler
- Linker Regleranschlag bedeutet maximale Absenkung.
- Rechter Regleranschlag bedeutet maximale Anhebung.
- Mittelstellung bedeutet keine Beeinflussung des Signals durch den Regler (Neutralstellung).

(5) Kanal Aussteuerungsanzeige:
Anzeige zur visuellen Überwachung des jeweiligen Eingangspegels.

(6) Kanalfader:
Mit dem Kanalfader stellen Sie den Pegel des jeweiligen Kanals ein.

(7) Anschluss MIC:
An diesem Eingang kann das DJ-Mikrofon angeschlossen werden. Der Mikrofon-Eingang ist mit einer Kombibuchse ausgestattet, es kann ein 6,3mm Klinkenstecker (unsymmetrisch) oder ein XLR-Stecker (symmetrisch) eingesteckt werden.

(8) Regler MIC TRIM:
Mit dem MIC TRIM Regler wird die Eingangsempfindlichkeit des MIC Kanals eingestellt. Das Signal des Kanals wird vorverstärkt und zum Gesamtsignal (MASTER) zugemischt. Der MIC TRIM Regler sollte immer auf Stellung „MIN" gebracht werden, wenn der Eingang nicht benutzt wird.

(9) MIC Klangregelung
Mit diesen Klangreglern verändern Sie die Klangcharakteristik des MIC Kanals.
- HIGH = Höhenklangregler
- MID = Mittenklangregler
- LOW = Tiefenklangregler
- Linker Regleranschlag bedeutet maximale Absenkung.
- Rechter Regleranschlag bedeutet maximale Anhebung.
- Mittelstellung bedeutet keine Beeinflussung des Signals durch den Regler (Neutralstellung).

(10) MIC ON Schalter:
Schalter zum Zu- bzw. Abschalten des MIC Kanals. Ist der Kanal zugeschaltet, leuchtet die MIC ON LED.

(11) Regler TALK:
Mit diesem Regler wird bei der TALKOVER Funktion die max. Absenkung der Lautstärke der anderen Kanäle eingestellt. In Stellung OFF ist die TALKOVER Funktion deaktiviert. Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn um die Funktion zu aktivieren. Alle Kanäle außer dem Mikrofonkanal werden in der Lautstärke abgesenkt, wenn in das Mikrofon gesprochen wird. DJ-Durchsagen werden hier zum Musiksignal hervorgehoben.

(12) Schalter MODE STEREO/SPLIT:
SPLIT:
Befindet sich der Schalter in Stellung SPLIT, wird an der linken Kopfhörermuschel das CUE Signal und an der rechten Kopfhörermuschel das MASTER Signal (Gesamtsignal) wiedergegeben.
STEREO:
Befindet sich der Schalter in Stellung STEREO, wird an den beiden Kopfhörermuscheln das CUE Signal und das MASTER Signal (Gesamtsignal) wiedergegeben. Drehen Sie den MIX Regler (13), um das Verhältnis des CUE Signals und des Gesamtsignals am Kopfhörer einzustellen.

(13) Regler MIX:
Regler zum Einstellen des Signalverhältnisses CUE und MASTER Signal (Gesamtsignal) am Kopfhörerausgang. Befindet sich der Regler am linken Regleranschlag werden nur die vorgewählten CUE Kanäle wiedergegeben. Befindet sich der Regler am rechten Regleranschlag wird nur das MASTER Signal am Kopfhörer wiedergegeben.

Befindet sich der Schalter MODE STERO/SPLIT (12) in Stellung SPLIT, hat der Regler MIX keine Funktion.

(14) Regler LEVEL:
Mit dem Regler LEVEL wird die Lautstärke des Kopfhörers eingestellt.

Drehen Sie den Regler LEVEL auf Stellung „MIN“, bevor Sie den Kopfhörer ein- oder ausstecken, aufsetzen oder das Mischpult ein- oder ausschalten. Es besteht die Gefahr einer Gehörschädigung durch eine überhöhte Lautstärke am Kopfhörerausgang.

(15) Anschluss PHONES:
Anschlussbuchse für einen Stereokopfhörer (6,3mm Klinkenstecker).

(16) Schalter MONITOR CUE:
Bei gedrücktem MONITOR CUE Schalter kann der Kanal über den Kopfhörer vorgehört werden. Es können die Kanäle CH1 – CH4, der MASTER Kanal und der EFFECTS Kanal gleichzeitig auf „Vorhören“ geschaltet werden. Die MONITOR CUE LED leuchtet, wenn die Funktion für den Kanal aktiviert ist.

(17) Aussteuerungsanzeige MASTER LEVEL
Die Aussteuerungsanzeige MASTER LEVEL gibt Auskunft über den Pegel des MASTER Ausgangssignals (44 und 52). Die Anzeige sollte den „0dB“-Wert möglichst nicht überschreiten, da es ansonsten zu Verzerrungen des Musiksignals kommen kann. Stellen Sie den MASTER Regler (18) und die Kanalfader (6) entsprechend ein.

(18) MASTER Fader
Mit diesem Fader wird der Pegel am Ausgang MASTER (44 und 52) eingestellt.

(19) Regler MASTER BALANCE
Regler zum Einstellen der Links/Rechts Balance für den MASTER Ausgang (44 und 52).

(20) BOOTH LEVEL Regler
Mit diesem Drehregler wird der Pegel am Ausgang BOOTH (45) eingestellt.

(21) Schalter CROSSFADER ASSIGN A und B
Wählen Sie mit dem Drehschalter CROSSFADER ASSIGN A und B die beiden Kanäle aus, die über den Crossfader (22) geregelt werden.

Wählen Sie nicht zwei gleiche Kanäle mit den beiden Schaltern aus.

(22) Crossfader
Regler zur Überblendung zwischen den mit den Schaltern CROSSFADER ASSIGN A und B (21) ausgewählten Kanälen
Der eine Kanal wird bei Betätigung des Schiebereglers ausgeblendet (wird leiser), gleichzeitig wird der andere Kanal eingeblendet (wird lauter). In Mittelstellung des CROSSFADERS werden beide Kanäle zu gleichen Teilen wiedergegeben.

(23) TIME OFFSET Anzeige
Anzeige zum Ablesen der Synchronisation von den CROSSFADER Kanälen A und B. Leuchtet die mittlere LED, sind beide Musikstücke synchron. Leuchtet eine der linken oder eine der rechten LED, laufen die beiden Musikstücke nicht synchron.

Die TIME OFFSET Anzeige leuchtet nur, wenn bei beiden Kanälen (A und B) die SYNC LOCK Funktion aktiviert wurde.

(24) TEMPO DIFFERENCE Anzeige
Mit der neunstelligen TEMPO DIFFERENCE Anzeige wird der Tempounterschied der beiden CROSSFADER Kanäle A und B visuell wiedergegeben. Leuchtet die mittlere LED, sind beide Tempi der Musikstücke gleich. Leuchtet eine der linken oder eine der rechten LED, laufen die beiden Musikstücke nicht im selben Tempi.

Die TEMPO DIFFERENCE Anzeige leuchtet nur, wenn bei beiden Kanälen (ASSIGN A und B) die SYNC LOCK Funktion aktiviert wurde.

(25) KILL A und B
Mit diesen Druckschaltern können Sie die Höhen (HI), Mitten (MID) oder Bässe (LOW) von den beiden Crossfaderkanälen ausblenden. Wird ein Schalter betätigt, leuchtet die dazugehörige LED auf.

Sind alle KILL Schalter eines Kanals gedrückt, wird das kpl. Signal unterdrückt. Es erfolgt keine Wiedergabe des Musiksignals.

(26) CF CURVE Regler
Mit dem CF CURVE Regler wird die Regelcharakteristik des CROSSFADERS (22) verändert. Drehen Sie den Regler nach rechts. Erst am Ende des Regelbereichs (logarithmisch) werden die beiden Kanäle ein- bzw. ausgeblendet. Drehen Sie den Regler nach links. Die beiden Kanäle werden kontinuierlich (linear) über den gesamten Regelweg ein- bzw. ausgeblendet.

(27) Regler XPQ SURROUND
Mit diesem Regler wird die Intensität des XPQ SURROUND Effekts eingestellt.

(28) Schalter XPQ ON
Drücken Sie den XPQ ON Schalter, um die SURROUND Funktion zu aktivieren. Bei aktivierter SURROUND Funktion leuchtet die SURROUND LED. Das Ausgangssignal (MASTER und BOOTH) wirkt durch die Verbreiterung des Stereosignals lebendiger und frischer.

(29) BPM Kanal LEDs
Die LEDs zeigen an, welcher der vier Eingangskanäle CH1 – CH4 am BPM Counter anliegen. Die Auswahl erfolgt über den Schalter CROSSFADER ASSIGN A und B (21).

(30) BEAT ASSIST Display
Automatische Anzeige der BEATS PRO MINUTE (BPM), für die mit dem CROSSFADER ASSIGN Schalter (21) ausgewählten Kanäle. Das Ergebnis wird in der jeweiligen Anzeige wiedergegeben.

Ist keine korrekte Berechnung des BPM möglich, wird im Display der Wert 160 BPM angezeigt. Es wird automatisch eine neue Berechnung des BPM gestartet. Ist das Eingangssignal zu schwach, kann keine automatische oder manuelle Berechnung des BPM erfolgen. Im Display erscheinen zwei Querstiche.

(31) SYNC LOCK Taster
Das Mischpult ermittelt automatisch die BPM für das laufende Musikstück. Bei Musikstücken mit mehreren wechselnden BPM werden im BEAT ASSIST Display (30) mehrere, stark wechselnde Werte angezeigt. Dies führt für den Anwender für unnötige Irritation. Hat der BPM Counter einen realistischen Wert ermittelt, drücken Sie bitte die Taste SYNC LOCK. Der Bereich möglicher BPM wird eingeschränkt. Die SYNC LED leuchtet bei aktivierter SYNC LOCK Funktion. Drücken Sie die Taste noch einmal, um die Funktion zu deaktivieren.

(32) BEAT ASSIST Taster
Das Mischpult ermittelt automatisch die BPM für das laufende Musikstück. Die LED blinkt bei jeder neuer Berechnung. Bei Musikstücken mit mehreren wechselnden BPM werden im BEAT ASSIST Display (30) mehrere, stark wechselnde Werte angezeigt. Die BPM kann hier auch manuell ermittelt werden. Drücken Sie dazu die BEAT ASSIST Taste mindestens 3x hintereinander im Takt der Musik. Der ermittelte Wert wird im Display wiedergegeben. Die SYNC LOCK Funktion wird aktiviert.

Die BEAT ASSIST Taste ist nur bei einem laufenden, ausreichend lauten Musikstück aktiv.

(33) Schalter SOURCE
Wählen Sie mit dem Drehschalter SOURCE den Kanal aus, der durch den Digitaleffekt beeinflusst werden soll. Wurde ein Kanal mit dem SOURCE Drehwahlschalter ausgewählt, kann das Signal dieses Kanals am Effektprozessor bearbeitet werden.

(34) EFFECTS PROGRAM Anzeige
Im Display wird der momentan eingestellte Soundeffekt angezeigt.

(35) Schalter PROGRAM
Mit dem Effektdrehwahlschalter PROGRAM werden die einzelnen Soundeffekte angewählt. Drehen Sie den Schalter bis die gewünschte Programnummer in der EFFECTS PROGRAM Anzeige (34) blinkt. Bestätigen Sie die Auswahl mit einem kurzen Druck auf den Schalter PROGRAM. Die Programnummer in der Anzeige blinkt nicht mehr, der Effekt ist eingestellt. Eine Gesamtübersicht der Soundeffekte ist im Kapitel „Effekttabelle“ abgebildet.

(36) Regler EFFECTS LEVEL:
Mit diesem Regler wird die Intensität des Effekts eingestellt.

(37) Schalter EFFECTS ON
Durch Drücken der Taste erfolgt die Wiedergabe des Effektsignals am TAPE-, MASTER- und am BOOTH-Ausgang. Die Taste leuchtet.

(38) Anschluss LINE bzw. CD
Anschluss für Geräte mit LINE/CD-Pegel

(39) Anschluss PHONO/LINE
Anschluss für Plattenspieler oder für Geräte mit LINE/CD-Pegel

Dieser Anschluss kann für Geräte mit PHONO- oder LINE-Pegel verwendet werden. Beachten Sie dazu unbedingt die Schaltstellung des PHONO/LINE Schalters (41), um eine Fehlanpassung zu vermeiden.

(40) Anschluss GND
Zur Vermeidung von Brummstörungen kann über diese Schraubklemme eine Masseverbindung zwischen dem Mischpult und den Masseleitungen der Plattenspieler (meist schwarzes Kabel mit Klemmschuh) hergestellt werden.

(41) Schalter PHONO/LINE
Mit diesem Schalter wird die Eingangsempfindlichkeit des PHONO/LINE Eingang (39) ausgewählt. Wird am Eingang PHONO/LINE (39) ein Plattenspieler angeschlossen, so muss sich der jeweilige PHONO/LINE Schalter in Stellung „PHONO“ befinden (Schalter ist nicht gedrückt). Wird am PHONO/LINE Eingang ein Gerät mit LINE/CD Pegel angeschlossen, so muss sich der jeweilige PHONO/LINE Schalter in Stellung LINE befinden (Schalter ist gedrückt).

Stellen Sie den Schalter nur in die Stellung PHONO, wenn auch ein Plattenspieler angeschlossen ist. Für alle anderen Geräte muss die Stellung LINE gewählt werden.
Das Eingangssignal wird bei falscher Schalterstellung verzerrt wiedergegeben. Es besteht die Gefahr, dass der angeschlossene Verstärke, bzw. Lautsprecher beschädigt wird. Betätigen Sie den Schalter nur, wenn das Mischpult nicht eingeschaltet ist. Sollte kein Gerät an den Buchsen angeschlossen sein, so stellen Sie den Schalter auf LINE.

(42) Anschluss EFFECTS SEND FROM PFL
An diesen Buchsen liegt das CUE Signal an. Die Auswahl des Signals erfolgt über die MONITOR CUE Schalter (16). Das Signal kann einem externen Effektgerät zugeführt werden. Das Kopfhörer CUE Signal und das EFFECTS SEND FROM PFL Signal sind identisch.

(43) Anschluss EFFECTS RETURN TO MAIN
Die EFFECTS RETURN TO MAIN Buchse wird hauptsächlich als Eingang für ein bearbeitetes Effektsignal verwendet. Die Eingangsempfindlichkeit des Kanals kann nicht am Mischpult eingestellt werden. Die Regelung der Signalstärke muss am angeschlossenen Effektgerät erfolgen.

(44) Anschluss MASTER OUT
Cinch-Anschluss für den nachgeschalteten Verstärker. Der Ausgangspegel wird über den MASTER Fader (18) eingestellt.

(45) Anschluss BOOTH OUT
Cinch-Anschluss für einen weiteren Verstärker. Der Ausgangspegel wird über den Regler BOOTH LEVEL (20) eingestellt.

(46) Anschluss TAPE
An diesem Stereo-Cinchausgang liegt das gemischte Audioausgangssignal (CH1 – CH4) des Mischpults an. Das REC Signal wird jedoch nicht von den MASTER Fader (18) und vom MASTER BALANCE Regler (19) beeinflusst. An diese Buchsen können Sie Aufnahmegeräte, wie z.B. Kassettenrecorder, MD-Player oder CD-Recorder anschließen und das Mischpultsignal aufzeichnen.

(47) Schalter POWER
Mit diesem Schalter wird das Mischpult ein- bzw. ausgeschaltet. In Stellung ON ist das Mischpult eingeschaltet.

(48) Netzanschluss
In die Netzanschlussbuchse wird die beiliegende Netzleitung eingesteckt.

(49) Sicherungshalter
Hier befindet sich die Netzsicherung. Der Sicherungswechsel wird weiter hinten in dieser Anleitung unter „Sicherungswechsel“ beschrieben.

(50) Anschluss INPUT USB
Anschluss für ein Wiedergabegerät mit USB-Ausgang, das über den Kanal CH1 wiedergegeben werden kann.

Anschluss- und Bedienelemente

(51) Schalter USB/LINE

Mit dem Eingangswahlschalter wählen Sie zwischen den USB- und den LINE Anschluss (Signalquelle) von CH1. Je nach Schalterstellung wird die zugehörige Signalquelle wiedergegeben.

Bevor der Schalter gedrückt wird, minimieren Sie mit dem entsprechenden Kanalfader die Lautstärke. Aufgrund der möglichen Lautstärkeunterschiede zwischen den Eingangsquellen könnte es ansonsten zu einer plötzlich überhöhten Lautstärke kommen.

(52) Anschluss MASTER OUT

XLR-Anschluss für den nachgeschalteten Verstärker. Der Ausgangspegel wird über den MASTER Fader (18) eingestellt.

Aufstellung

Achten Sie bei der Aufstellung auf ausreichende Belüftung.

Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Untergründe, wie z.B. Teppiche oder Betten etc.

Außerdem darf die Luftzirkulation nicht durch Gegenstände wie Zeitschriften, Tischdecken, Vorhänge o.ä. behindert werden. Dies verhindert die Wärmeabfuhr des Produkts und kann zur Überhitzung führen (Brandgefahr).

Bohren Sie keine Löcher oder drehen Sie keine Schrauben zur Befestigung des Gerätes in das Mischpult-Gehäuse, dadurch kann das Gerät beschädigt und in der Sicherheit beeinträchtigt werden.

Beim Aufstellen des Gerätes ist auf einen sicheren Stand und auf einen stabilen Untergrund zu achten.

Durch ein Herunterfallen des Mischpults besteht die Gefahr, dass Personen verletzt werden.

Beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes, dass die Anschlusskabel nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden.

Verlegen Sie Kabel immer so, dass niemand über diese stolpern oder an ihnen hängen bleiben kann. Es besteht Verletzungsgefahr.

Achten Sie bei der Auswahl des Aufstellortes darauf, dass Einstrahlung von direktem, intensivem Sonnenlicht, Vibrationen, Staub, Hitze, Kälte und Feuchtigkeit vermieden werden müssen.

Es dürfen sich keine Geräte mit starken elektrischen oder magnetischen Feldern, wie z.B. Transformatoren, Motoren, schnurlose Telefone, Funkgeräte usw. in direkter Nähe zum Mischpult befinden, da diese das Mischpult beeinflussen können.

Stellen Sie das Gerät niemals ohne ausreichenden Schutz auf wertvolle oder empfindliche Möbeloberflächen.

Anschluss

Trennen Sie vor dem Anschluss das Mischpult und alle anderen Geräte, die mit dem Mischpult verbunden werden sollen von der Netzspannung (Netzstecker aus der Steckdose ziehen).

Benutzen Sie zum Anschluss der Ein- und Ausgänge nur hierfür geeignete abgeschirmte Leitungen mit den zu den Anschlüssen passenden Steckverbindungen. Bei Verwendung falscher Kabel können Störungen auftreten.

Um Verzerrungen oder Fehlanpassungen zu vermeiden, die zur Beschädigung des Mischpults führen können, dürfen an die Ein- und Ausgänge des Mischpultes nur Geräte mit passenden Ein- bzw. Ausgängen der gleichen Anschlussnorm angeschlossen werden.

Beachten Sie hierzu auch die Anschlusswerte im Kapitel „Technischen Daten".

Für alle Cinchanschlüsse gilt:

- Die weiße Cinchbuchse des Mischpults ist der Anschluss für den linken Kanal.
- Die rote Cinchbuchse des Mischpults ist der Anschluss für den rechten Kanal.

a) Anschluss der Eingänge

INPUT LINE/CD CH-1 bis CH-4 (38)

Es stehen Ihnen die LINE/CD Stereo-Cincheingänge zur Verfügung, an denen Sie Ihre Line/CD-Wiedergabegeräte, wie z.B. Tuner, CD-Player, MP3 Player etc. anschließen können. Diese Eingänge sind nur für den Anschluss von Wiedergabegeräten mit Line-Pegel geeignet.

Diese Eingänge sind nicht für Plattenspieler geeignet.

INPUT PHONO/LINE CH-2 - CH-4 (39)

Es stehen Ihnen insgesamt drei Stereo-Cincheingänge zur Verfügung, an denen Sie Ihre Plattenspieler anschließen können. Bei diesen Eingängen handelt es sich um variable Eingänge. Sie können durch die entsprechenden Schalter PHONO/LINE (41) unter den Anschlussbuchsen entsprechend eingestellt werden. Je nach Schalterstellung sind diese Eingänge für den Anschluss eines Plattenspielers oder eines LINE Gerätes geeignet.

Schalterstellung LINE (Schalter gedrückt)	An den jeweiligen Eingang kann ein Gerät mit LINE-Pegel angeschlossen werden, z.B. CD-Spieler, MP3-Player, Tuner etc.
Schalterstellung PHONO (Schalter nicht gedrückt)	An den jeweiligen Eingang kann ein Plattenspieler mit Magnetsystem (dieses System wird bei fast allen DJ- Plattenspielern benutzt) angeschlossen werden.

Stellen Sie den Schalter nur in die Stellung PHONO, wenn auch ein Plattenspieler angeschlossen ist. Für alle anderen Geräte muss die Stellung LINE gewählt werden.
Das Eingangssignal wird bei falscher Schalterstellung verzerrt wiedergegeben. Es besteht die Gefahr, dass der angeschlossene Verstärke, bzw. Lautsprecher beschädigt wird. Betätigen Sie den Schalter nur, wenn das Mischpult nicht eingeschaltet ist. Sollte kein Gerät an den Buchsen angeschlossen sein, so stellen Sie den Schalter auf LINE.

Anschluss

Anschluss RETURN TO MAIN (43)
Die EFFECTS RETURN TO MAIN Cinchbuchse wird hauptsächlich als Eingang für ein bearbeitetes Effektsignal verwendet. Schließen Sie hier den Ausgang des Effektgerätes an.

Anschluss MIC (7)
An diesem Eingang können Sie Ihr Mikrofon anschließen. Die Anschlüsse sind für dynamische Mikrofone oder Kondensatormikrofone mit eigener Stromversorgung geeignet. Der Mikrofon-Eingang ist mit einer Kombibuchse ausgestattet, es kann ein 6,3mm Klinkenstecker (unsymmetrisch) oder ein XLR-Stecker (symmetrisch) eingesteckt werden.

Diese Eingänge sind nicht für Line-Wiedergabegeräte oder Plattenspieler geeignet.

Anschluss USB (50) CH1
An diesem Eingang können Sie eine USB-Schnittstelle Ihres Computers anschließen. So können Sie den Computer ebenfalls als Wiedergabegerät benutzen.

Diese Schnittstelle unterstützt keine Speichermedien wie Festplatten, Speichersticks etc. die keine eigene Abspielfunktion (Player) besitzen.

b) Anschluss der Ausgänge

Anschluss MASTER OUT (44)
Schließen Sie an diesem Ausgang einen freien Cinch-Eingang Ihres Verstärkers an.

Anschluss MASTER OUT (52)
Schließen Sie an diesem Ausgang einen freien XLR-Eingang Ihres Verstärkers an.

Anschluss BOOTH OUT (45)
An diesem Anschluss kann ein weiterer Verstärker angeschlossen werden, der einen Nebenraum beschallt oder das Signal zur Ansteuerung von Monitorlautsprechern zur Verfügung stellt.

Anschluss TAPE (46)
Wenn Sie das Ausgangssignal des Mischpults mit einem Aufnahmegerät aufzeichnen wollen, schließen Sie den Aufnahmeeingang des Gerätes an diesem Anschluss des Mischpults an.

Anschluss EFFECT SEND FROM PFL (42)
An diesen Buchsen liegt das CUE Signal an. Das Signal kann einem externen Effektgerät zugeführt werden. Schließen Sie hier den Eingang des Effektgerätes an.

Anschluss PHONES (15)
Schließen Sie an diesem Kopfhörerausgang einen Kopfhörer mit 6,3mm-Klinkenstecker an.

c) Anschluss der Plattenspielermasse

Sollten Ihre Plattenspieler über eigene Masseleitungen verfügen (meist dünnes, schwarzes Kabel mit Klemmschuh), so schließen Sie diese an die Erdungsschraube GND (40) an. Dies dient dazu Brummstörungen zu vermeiden.

Anschluss

d) Anschluss der Spannungsversorgung

Das Mischpult und alle angeschlossenen Geräte müssen ausgeschaltet sein. Versichern Sie sich, dass alle elektrischen Verbindungen, Verbindungsleitungen zwischen den Geräten und evtl. Verlängerungsleitungen vorschriftsmäßig und in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung sind.

- Stecken Sie den kleinen Anschluss-Stecker der beiliegenden Netzleitung in den Netzanschluss (48).
- Verbinden Sie den Netzstecker der Netzleitung mit einer Netzsteckdose.

Inbetriebnahme

Nehmen Sie das Gerät nur dann in Betrieb, wenn Sie sich mit den Funktionen und mit dieser Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben. Überprüfen Sie nochmals alle Anschlüsse auf Richtigkeit.

Ein Nichtbeachten der nachfolgend beschriebenen Reihenfolge beim Ein- und Ausschalten des Mischpults könnte die Lautsprecher oder den Verstärker beschädigen.

- Überprüfen Sie nochmals alle Anschlüsse auf Richtigkeit.
- Drehen Sie die Kanalfader, den Kopfhörer-, die TRIM-, den BOOTH LEVEL-Regler und den MASTER FADER des Mischpultes auf Stellung Minimum.
- Schalten Sie die Signalquellen, wie Plattenspieler, CD-Player, Kassettendeck, etc. ein.
- Drehen Sie die Lautstärkeregler des angeschlossenen Verstärkers ganz zurück.
- Schalten Sie das Mischpult mit dem POWER Schalter ein.
- Schalten Sie den Verstärker ein.
- Wählen Sie am Verstärker den Eingang, an dem das Mischpult angeschlossen ist (z.B. AUX).
- Benutzen Sie ein Musikstück aus Ihrem normalen Programm, stellen Sie einen üblichen Pegel an Ihrer Signalquelle ein. Achten Sie darauf, dass kein Gerät der Anlage übersteuert wird.
- Drehen Sie die Lautstärkeregler des angeschlossenen Verstärkers auf ca. 50% - 75% auf.
- Wählen Sie mit dem Eingangskanalschalter die wiederzugebenen Kanäle aus.
- Stellen Sie am Mischpult die Eingangspegel über die TRIM Regler und den Kanalfader ein.
- Mit dem MASTER Fader und dem BOOTH LEVEL Regler können Sie den Ausgangspegel an den Ausgängen des Mischpultes bestimmen.
- Achten Sie darauf, dass die angeschlossenen Lautsprecher und der/die Verstärker nicht überlastet werden. Die Wiedergabe darf keinesfalls verzerrt sein. Passen Sie dazu eventuell das Ausgangssignal mit dem MASTER Fader und den BOOTH LEVEL Regler an.

Sollten verzerrte Musiksignale zu hören sein, obwohl keine zu hohe Lautstärke am Verstärker gewählt wurde und das Mischpult richtig eingestellt wurde, so ist das Mischpult sofort auszuschalten und der Anschluss zu überprüfen.

Inbetriebnahme

- Sie können nun die einzelnen Funktionen des Mischpults ausprobieren.
- Zum Ausschalten des Mischpults drehen Sie zuerst die Lautstärke am Verstärker auf Minimum zurück.
- Schalten Sie den/die Verstärker aus.
- Schieben, bzw. drehen Sie die Fader und den Kopfhörerregler am Mischpult auf Minimum.
- Schalten Sie dann das Mischpult mit dem POWER Schalter und danach die Signalquellen (Plattenspieler, CD Spieler, etc.) aus.

Effekttabelle

EFF		
10	Reverb	Big Plate
11	Reverb	Small Chamber
12	Reverb	Bright Room
13	Reverb	Voice Widener
14	Reverb	Phil s Drums
15	Reverb	Short Delay
20	Delay	1/2 95 BPM
21	Delay	3/4 95 BPM
22	Delay	1/1 95 BPM
23	Delay	1/2 110 BPM
24	Delay	3/4 110 BPM
25	Delay	1/1 110 BPM
26	Delay	1/2 124 BPM
27	Delay	3/4 124 BPM
28	Delay	1/1 124 BPM
29	Delay	1/2 131 BPM
2A	Delay	3/4 131 BPM
2b	Delay	1/1 131 BPM
30	Echo	1/2 95 BPM
31	Echo	3/4 95 BPM
32	Echo	1/1 95 BPM
33	Echo	1/2 110 BPM
34	Echo	3/4 110 BPM

EFF		
35	Echo	1/1 110 BPM
36	Echo	1/2 124 BPM
37	Echo	3/4 124 BPM
38	Echo	1/1 124 BPM
39	Echo	1/2 131 BPM
3A	Echo	3/4 131 BPM
2b	Echo	1/1 131 BPM
40	Flanger	Stereo Flanger
41	Flanger	Vintage Flanger
42	Flanger	Dual Phaser
43	Flanger	Rotary Speaker
44	Flanger	Stereo Chorus
50	Panning	Panning
51	Panning	Tremolo
60	Filter	Auto Filter
61	Filter	LFO Filter
62	Filter	Vinylizer
70	Sim/Dyn	Ultrabass
71	Sim/Dyn	Ultrafex
72	Sim/Dyn	Voice Changer
73	Sim/Dyn	Tube Amp
74	Sim/Dyn	Blues
75	Sim/Dyn	Radio Speaker

Handhabung

- Stecken Sie den Netzstecker niemals gleich dann in eine Netzsteckdose, wenn das Gerät von einem kalten Raum in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Gerät zerstören.
  Lassen Sie das Gerät uneingesteckt auf Zimmertemperatur kommen. Warten Sie bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Ziehen Sie Netzstecker nie an der Leitung aus der Steckdose, ziehen Sie sie immer nur an den dafür vorgesehenen Griffflächen aus der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie bei längerer Nichtbenutzung den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen bei einem Gewitter immer den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Musik sollte nicht über einen längeren Zeitraum mit übermäßiger Lautstärke gehört werden. Hierdurch kann das Gehör geschädigt werden.

Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Mischpults z.B. auf Beschädigung der Netzleitung und des Gehäuses.
Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Netzstecker aus der Steckdose ziehen!
Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- das Gerät oder die Netzleitung sichtbare Beschädigungen aufweisen
- das Gerät nicht mehr arbeitet
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen, oder
- nach schweren Transportbeanspruchungen

Bevor Sie das Mischpult reinigen oder warten, beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitshinweise:

Beim Öffnen von Abdeckungen oder Entfernen von Teilen können spannungsführende Teile freigelegt werden.
Vor einer Wartung oder Instandsetzung muss deshalb das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden.
Kondensatoren im Gerät können noch geladen sein, selbst wenn es von allen Spannungsquellen getrennt wurde.
Eine Reparatur darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den damit verbundenen Gefahren bzw. einschlägigen Vorschriften vertraut ist.

Reinigung
Äußerlich sollte das Gerät nur mit einem weichen, trockenen Tuch oder Pinsel gereinigt werden. Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel oder chemische Lösungen, da sonst die Oberfläche des Gehäuses beschädigt werden könnte.

Sicherungswechsel

Wenn ein Sicherungswechsel erforderlich ist, muss darauf geachtet werden, dass nur Sicherungen vom angegebenen Typ und Nennstromstärke (siehe Technische Daten) als Ersatz Verwendung finden.

Ein Flicken von Sicherungen oder ein Überbrücken des Sicherungshalters ist unzulässig.

- Nach erfolgter Netztrennung (Netzstecker ziehen!) ziehen Sie den Kaltgerätestecker aus dem Netzanschluss (48) am Gerät. Hebeln Sie den Sicherungshalter (49) mit der defekten Sicherung heraus.
- Entnehmen Sie die defekte Sicherung und ersetzen Sie sie mit einer Sicherung gleichen Typs.
- Setzen Sie nun den Sicherungshalter mit der neuen Sicherung wieder vorsichtig ein.
- Erst danach die Netzleitung wieder mit dem Gerät verbinden und in eine Netzsteckdose einstecken.

Behebung von Störungen

Mit dem Mc Crypt DJ-Mixer haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist.
Dennoch kann es zu Problemen oder Störungen kommen.
Deshalb möchten wir Ihnen hier beschreiben, wie Sie mögliche Störungen beheben können:

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!

Keine Funktion, nachdem der Netzschalter POWER eingeschaltet wurde.
- Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.
- Die Netzsteckdose wird nicht mit Strom versorgt.

Das Mischpult ist eingeschaltet, aber es ist kein Ton zu hören.
- Kein Eingangssignal, überprüfen Sie die Signalquelle.
- Falscher Eingang ausgewählt, wählen Sie den korrekten Eingang aus.
- Eingangspegel falsch eingestellt, stellen Sie den Pegel richtig ein.

Kein Signal zu hören, obwohl die MASTER Aussteuerungsanzeige ein Signal anzeigt.
- Nachgeschaltetes Gerät (Verstärker) ist nicht eingeschaltet oder falsch eingestellt.
- Der Ausgang ist nicht oder falsch angeschlossen.

Kein Signal zu hören, obwohl die Kanal Aussteuerungsanzeige ein Signal anzeigt.
- Kanalfader steht auf Minimum.
- Kanal wurde mit dem CROSSFADER ausgeblendet.

Es ist ein Brummton zu hören.
- Die Plattenspieler-Massekabel sind nicht an die Erdungsschraube GND angeschlossen.
- Es entsteht eine Brummschleife zwischen den angeschlossenen Geräten. Verbinden Sie die Signalmasse durch spezielle masseisolierte Kabel.

Behebung von Störungen

Ein Kanal funktioniert nicht.
- Ein Verbindungskabel hat sich gelöst.
- Der Balanceregler am Verstärker oder Mischpult ist verstellt.

Der Ton ist verzerrt.
- Der Pegel am Mischpult ist falsch eingestellt/der angeschlossene Verstärker wird übersteuert.
- Das angeschlossene Gerät hält die geforderten Spezifikationen für die jeweilige Anschlussart nicht ein oder verfügt nicht über entsprechende Anschlüsse.
- Die Lautstärke am angeschlossenen Verstärker ist zu hoch eingestellt.

CROSSFADER zeigt keine Funktion.
- Es wurde mit dem Schalter CROSSFADER ASSIGN A und B ein unbelegter Kanal ausgewählt.

Kanal A oder B des CROSSFADERS sind nicht zu hören
- Es sind alle drei KILL Schalter eines Kanals gleichzeitig gedrückt.
- Kanal wurde mit dem CROSSFADER ausgeblendet.

Kein Signal vom Effektprozessor zu hören.
- Schalter EFFECTS ON wurde nicht eingeschaltet.
- Regler EFFECTS LEVEL steht auf Minimum.
- Es wurde mit dem Schalter SOURCE ein unbelegter Kanal angewählt.

Kein Signal vom Mikrofon zu hören.
- Schalter MIC ON ist nicht eingeschaltet.
- Regler MIC TRIM steht auf Minimum.

Kein Signal am Kopfhörer zu hören.
- Es wurden keine Kanäle mit den MONITOR CUE Schalter zum Vorhören ausgewählt.
- Regler LEVEL steht auf Minimum.

Es erfolgt keine automatische Anzeige im BEAT ASSIST Display.
- Das Eingangssignal ist zu schwach.
- Es wurde ein unbelegter Kanal mit dem Schalter CROSSFADER ASSIGN A und B ausgewählt.

Andere Reparaturen als zuvor beschrieben sind ausschließlich durch einen autorisierten Fachmann durchzuführen.

Entsorgung

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Technische Daten

Betriebsspannung 230V/50/60Hz
Sicherung T500mAL/250V (5x20mm)
Leistungsaufnahme.....32W max.
Frequenzgang.....10-32.000Hz
Klirrfaktor.....< 0,03%
S/N-Ratio LINE .....> 80dB
Kanaltrennung.....> 70dB
Talkover-Dämpfung.....max. -24dB
DSP.....24 bit
Klangregelung MIC .....+/-15dB (@ 80Hz / @ 2.5 kHz / @ 12 kHz)
Klangregelung CH1-4 .....+12dB/-32dB (@ 50Hz / @ 1.2 kHz / @ 10 kHz)
Abmessungen .....390 x 340 x 115 mm
Masse 5,5kg

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur .....+5 bis +35°C
Rel. Luftfeuchte.....5-85% (nicht kondensierend)

Table of contents

Page

Introduction 25
Intended use 26
Product description 26
Explanation of symbols 27
Safety instructions 27
Connection and control elements 28
Setting up the device 34
Connection 35
a) Connecting the inputs 35
b) Connecting the outputs 36
c) Record player ground connection 36
d) Connecting the power supply 37
Using the device 37
Effects 38
Handling 39
Maintenance 39
Replacing the fuse 40
Troubleshooting 40
Disposal 41
Specifications 42

Introduction

Dear Customer,
We thank you for purchasing this product.

This product complies with the applicable national and European requirements. To maintain this status and to ensure risk-free operation, the user must comply with these operating instructions!

These operating instructions are part of this product. They contain important information concerning operation and handling. Bear this in mind when you pass on this product to others. Therefore, keep these operating instructions for future reference!

Any company or product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

For technical enquiries, please contact:

(GB)
Fon.+ 49 9604/40 88 80
Fax+ 49 9604/40 88 48
e-mail: tkb@conrad.de
Mon to Thurs 8.00am to 4.30pm
Fri 8.00am to 2.00pm

Intended use

McCrypt DJ-500 U DJ-Mixer is an audio mixer for home or semi-professional use. This device can be used to mix low-level audio signals from various music sources. The device is connected between the audio signal sources to be mixed and an audio amplifier.

The product is only approved for 230V~/50/60Hz alternating current.

The device is intended for indoor use only. Do not use it outdoors. Contact with moisture, e.g. as in bathrooms, must be avoided.

Any use other than that described above can damage the product and may involve additional risks such as short circuits, fire and electric shocks.

No part of the product must be modified or rebuilt, and the casing must not be opened.

Observe all the safety and installation instructions contained in these operating instructions!

Product description

- 5 channels
- USB 2.0 connection
- MASTER output (Cinch and XLR) and BOOTH output
- TAPE output
- EFFECTS input and output
- 3-band sound control for each channel
- Microphone channel with talkover switch
- Headphone connection for pre-listening
- LED level indicators
- Assignable crossfader (VCA CONTROLLED) with adjustable crossfader curve
- AUTO beat counter
- SURROUND function
- KILL function
- Digital effect processor

Explanation of symbols

This symbol indicates that the user must read and observe these operating instructions before using the product.

A lightning symbol in a triangle indicates a health hazard, e.g. danger of electric shock. The device contains no parts that require servicing. Therefore, never open the device.

The arrow symbol indicates special information and advice on operating the device.

The exclamation mark indicates important notes in these operating instructions that should strictly be observed.

Safety instructions

The guarantee will be void if damage is incurred resulting from non-compliance with these operating instructions. We assume no liability for any consequential damage.
Caution! The product can be damaged if overloaded. In such in case the warranty/guarantee is voided.
We do not assume liability for damage to property or personal injury caused by improper use or failure to observe the safety instructions. In such cases the warranty/guarantee is voided.

- The unauthorized conversion and/or modification of the product is inadmissible for safety and approval reasons (CE).
- The design of this product complies with safety class 1. Only a standard power socket (230 V~/50/60Hz) of the public mains supply may be used as power supply.
- All persons operating, installing, setting up, commissioning or servicing this mixer must be trained and qualified accordingly and observe these operating instructions.
- Never touch the mains plug with sweaty or wet hands. There is the risk of a fatal electric shock.
- If the mains cable is damaged, do not touch it. First, cut off the power supply to the relevant mains socket (e.g. via the circuit breaker) and then pull the mains plug carefully out of the mains socket. Never use the product if the mains cable is damaged.
- This product is not a toy, it is not suitable for children. Children cannot judge the dangers involved when handling electrical devices.
- Never place containers containing liquids, e.g. glasses, buckets, vases or plants on the device or in its vicinity. Liquids could get into the device and impair the electrical safety. There is also a great risk of fire or a fatal electric shock. If this is the case, first de-energize the respective socket (e.g. switch off circuit breaker) and then pull the mains cable from the socket. Disconnect all cables from the device. Then, the product must not be operated any longer. Take it to a specialist workshop.
- Do not expose the device to high temperatures, dripping or splashing water, strong vibrations or heavy mechanical stress.
- Do not place open sources of fire, such as burning candles, on or directly next to the device.

Safety instructions

- Do not operate the device unattended.
- Only use the device in moderate climate and avoid tropical environments.
- Do not leave packaging material lying around unattended. It may become a dangerous toy for children.
- In commercial institutions, the accident prevention regulations of the Employer's Liability Insurance Association for Electrical Systems and Operating Materials are to be observed.
- Do not listen to excessively loud music for long periods of time. This may damage your hearing.
- Also observe the safety and operating instructions of any other devices connected to the mixer.
- To make sure the device is set up properly, observe these operating instructions.
- If you are not sure about the correct connection, or if questions arise which are not covered by these operating instructions, please do not hesitate to contact our technical support or another qualified specialist.
- Consult an expert when in doubt about the mode of operation, safety or connection of the device.

Connection and control elements

See fold-out page

(1) LINE/CD input selector:
Use the input selector to select between the individual inputs (signal sources) of the channel. The selected signal source is fed through this mixer channel.

Minimise the volume using the corresponding channel fader (6) before switching an input selector. Possible differences in volume between the input sources may otherwise cause sudden excessive volume.

(2) PHONO/CD input selector:
Use the input selector to select between the individual inputs (signal sources) of the channel. The selected signal source is fed through this mixer channel.

Minimise the volume using the corresponding channel fader (6) before switching an input selector. Possible differences in volume between the input sources may otherwise cause sudden excessive volume.

(3) TRIM control:
Use the TRIM control to set the input sensitivity of the channel. The different signal strengths of the individual channels can thus be pre-amplified and adapted to one another.

The level indicator (5) shows the input level. The indicator should not exceed "0dB", as otherwise the music signal can be distorted. Set the TRIM control accordingly.

(4) HIGH, MID and LOW controls:
Use these controls to change the sound characteristics of the respective channel.
- HIGH = treble control
- MID = mids control
- LOW = bass control
- Turn the control all the way to the left for maximum attenuation.
- Turn the control all the way to the right for maximum gain.
- In centre position, the control does not influence the signal (neutral position).

(5) Level indicator of channel:
Display of the corresponding input level.

(6) Channel fader:
Use the channel fader to adjust the level of a channel.

(7) MIC connection:
The DJ microphone can be connected to this input. The microphone input is equipped with a special socket. You can connect a 6.3 mm jack plug (unsymmetrical) or an XLR plug (symmetrical).

(8) MIC TRIM control:
Use the MIC TRIM control to set the input sensitivity of the MIC channel. The channel's signal is pre-amplified and added to the master signal (MASTER). The MIC TRIM control should always be set to "MIN" if the input is not used.

(9) MIC sound control
Use these controls to change the sound characteristics of the MIC channel.
- HIGH = treble control
- MID = mids control
- LOW = bass control
- Turn the control all the way to the left for maximum attenuation.
- Turn the control all the way to the right for maximum gain.
- In centre position, the control does not influence the signal (neutral position).

(10) MIC ON switch:
Use this switch to turn the MIC channel on or off. When the channel is on, the MIC ON LED lights up.

(11) TALK control:
Use this control for maximum attenuation of all other channels for the TALKOVER function. In the OFF position, the TALKOVER function is deactivated. Turn the control clockwise to activate the function. The volume of all channels except for the microphone channel is reduced when the microphone is used. DJ announcements will be louder than the music signal.

(12) MODE STEREO/SPLIT switch:
SPLIT:
If the switch is set to SPLIT, the CUE signal is fed to the left headphone and the MASTER signal is fed to the right headphone.
STEREO:
If the switch is set to STEREO, the CUE signal and the MASTER signal are fed to both headphones. Turn the MIX control (13) to set the CUE/MASTER ratio for the headphones.

(13) MIX control:
Use this control to set the CUE/MASTER ratio for the headphones output. If the control is turned all the way to the left, only the selected CUE channels are active. If the control is turned all the way to the right, only the MASTER signal is fed to the headphones.

If the MODE STERO/SPLIT switch (12) is set to SPLIT, the MIX control has no effect.

(14) LEVEL control:
Use the LEVEL control to set the volume of the headphones.

Turn the LEVEL control to MIN before plugging in or unplugging the headphones, before putting on the headphones or before switching the mixer on or off. There is a risk of damage to your hearing through excessive volume at the headphones output.

(15) PHONES connection:
Socket for stereo headphones (6.3 mm jack plug).

(16) MONITOR CUR switch:
Hold down the MONITOR CUE switch to listen to the channel via the headphones. Channels CH1 - CH4, the MASTER channel and the EFFECTS channel can be switched to “pre-listening” simultaneously. The MONITOR CUE LED lights up when the function is activated for the channel.

(17) MASTER LEVEL indicator
The MASTER LEVEL indicator shows the level of the MASTER output signal (44 and 52). The indicator should not exceed “0dB”, as otherwise the music signal can be distorted. Set the MASTER control (18) and the channel fader (6) accordingly.

(18) MASTER fader
Use this fader to set the level of the MASTER output (44 and 52).

(19) MASTER BALANCE control
Use this control to set the left/right balance of the MASTER output (44 and 52).

(20) BOOTH LEVEL control
Use this control to set the level of the BOOTH output (45).

(21) CROSSFADER ASSIGN A and B switch
Use the CROSSFADER ASSIGN A and B switch to select the two channels to be controlled by the crossfader (22).

Do not select two identical channels with the two switches.

(22) Crossfader
Control to crossfade between the channels selected with the CROSSFADER ASSIGN A and B switches (21). One channel is faded out using the slide control while the other channel is faded in. When the CROSSFADER is in centre position, both channels are played equally.

(23) TIME OFFSET display
This display shows the synchronisation of CROSSFADER channels A and B. If the centre LED lights up, both pieces of music are synchronous. If one of the LEDs on the left or the right lights up, the pieces of music are not synchronous.

The TIME OFFSET display only lights up if the SYNC LOCK function has been activated for both channels (A and B).

(24) TEMPO DIFFERENCE display
The 9-character TEMPO DIFFERENCE display shows the tempo difference of the two CROSSFADER channels A and B. If the centre LED lights up, both pieces of music have the same tempo. If one of the LEDs on the left or the right lights up, the pieces of music do not have the same tempo.

The TEMPO DIFFERENCE display only lights up if the SYNC LOCK function has been activated for both channels (ASSIGN A and B).

(25) KILL A and B
Use these buttons to fade out treble (HI), mids (MID) or MASS (LOW) from both crossfader channels. When the switch is activated, the corresponding LED lights up.

If all KILL buttons of a channel are pressed, the complete signal is suppressed. No music signal is played.

(26) CF CURVE control
Use the CF CURVE control to change the control characteristics of the CROSSFADER (22). Turn the control to the right. The two channels are faded in or out only at the end of the control range (logarithmical). Turn the control to the left. The two channels are faded in or out continuously over the whole control range (linear).

(27) XPQ SURROUND control
Use this control to set the intensity of the XPQ SURROUND effect.

(28) XPQ ON switch
Press the XPQ ON switch to activate the SURROUND function. When the SURROUND function is active, the SURROUND LED lights up. The output signal (MASTER and BOOTH) appears more lively and fresh due to the broadening of the signal.

(29) BPM channel LEDs
The LEDs indicate which of the four input channels CH1 - CH4 are assigned to the BPM counter. Use the CROSSFADER ASSIGN A and B switch (21) to make the selection.

(30) BEAT ASSIST display
Automatic display of the BEATS PRO MINUTE (BPM) of the channels selected with the CROSSFADER ASSIGN switch (21). The result is shown on the corresponding display.

If the BPM cannot be calculated properly, the display shows 160 BPM. A BPM recalculation automatically takes place. If the input signal is too weak, the BPM cannot be calculated automatically or manually. The display shows two bars.

(31) SYNC LOCK button
The mixer automatically determines the BPM of the current piece of music. If the BPM of a piece of music change, the BEAT ASSIST display (30) shows various differing values. This is confusing for the user. When the BMP counter has determined a realistic value, press the SYNC LOCK button. The range of possible BPM is thus reduced. When the SYNC LOCK function is active, the SYNC LED lights up. Press the button again to deactivate the function.

(32) BEAT ASSIST button
The mixer automatically determines the BPM of the current piece of music. The LED flashes for every new calculation. If the BPM of a piece of music change, the BEAT ASSIST display (30) shows various differing values. The BPM can also be determined manually. Press the BEAT ASSIST button at least three times with the beat of the music. The determined value is shown on the display. The SYNC LOCK function is activated.

The BEAT ASSIST button is only active when a piece of music of sufficient volume is played.

(33) SOURCE switch
Use the SOURCE switch to select the channel to be modified by the digital effect. If a channel has been selected with the SOURCE switch, you can modify the signal of that channel via the effect processor.

(34) EFFECTS PROGRAM display
The display shows the currently set sound effect.

(35) PROGRAM switch
The individual sound effects can be selected using the PROGRAM effect switch. Turn the switch until the desired program number flashes on the EFFECTS PROGRAM display (34). Press the PROGRAM switch to confirm your selection. The program number stops flashing and the effect is set. See chapter “Effects” for a table of all sound effects.

(36) EFFECTS LEVEL control:
Use this control to set the intensity of an effect.

(37) EFFECTS ON button
By pressing this button, the effect signal is played back at the TAPE, MASTER and BOOTH outputs. The button lights up.

(38) LINE/CD input:
Connection for devices with LINE/CD level

(39) PHONO/LINE input
Connection for record players or devices with LINE/CD level

This input can be used for devices with PHONO or LINE level. Be sure to observe the position of the PHONO/LINE switch (41) to avoid an incorrect setting.

(40) GND connection
To prevent hum trouble, a ground connection can be established via this screw clamp between the mixer and the ground line of the record player (usually black cable with clamp-type socket).

(41) PHONO/LINE switch
Use this switch to select the input sensitivity of the PHONO/LINE input (39). If a record player is connected to the PHONO/LINE input (39), the respective PHONO/LINE switch must be set to PHONO (switch is not pressed). If a device with a LINE/CD level is connected to the PHONO/LINE input, the respective PHONO/LINE switch must be set to LINE (switch is pressed).

Only put the switch in the PHONO position if a record player is connected. Select LINE for any other devices.
The input signal is distorted if the switch position is incorrect. There is the risk of damage to the connected amplifier or the loudspeakers. Only press the switch when the mixer is not switched on. If no device is connected to the sockets, set the switch to LINE.

(42) EFFECTS SEND FROM PFL sockets
The CUE Signal is present in these sockets. Use the MONITOR CUE switch (16) to select the signal. The signal can be fed to an external effect unit. The headphones CUE signal and the EFFECTS SEND FROM PFL signal are identical.

(43) EFFECTS RETURN TO MAIN sockets
The EFFECTS RETURN TO MAIN sockets are mainly used as input for a modified effect signal. The input sensitivity of the channel cannot be set on the mixer. The signal strength has to be set on the connected effect unit.

(44) MASTER OUT connection
RCA connection for the downstream amplifier. The output level is set using the MASTER fader (18).

(45) BOOTH OUT sockets
RCA connection for an additional amplifier. The output level is set using the BOOTH LEVEL control (20).

(46) TAPE sockets
The mixed audio output signal (CH1 - CH4) is present at this stereo output. However, the REC signal is not influenced by the MASTER fader (18) or the MASTER BALANCE control (19).
You can connect recording devices such as cassette recorders, MD players or CD recorders and record the mixer signal.

Connection and control elements

(47) POWER switch
Use this switch to turn the mixer ON or OFF.

(48) Mains connection
Connect the provided mains cable to the mains supply.

(49) Fuse holder
The mains fuse is installed here. See chapter “Replacing the fuse” in these instructions to learn how to exchange the fuse.

(50) USB input
Connection for a recording device with USB output which can be played back via channel CH1.

(51) USB/LINE switch
Use the input selector to select USB or LINE as signal source for CH1.
The selected signal source is played back.

Minimise the volume using the corresponding channel fader before pressing the switch. Possible differences in volume between the input sources may otherwise cause sudden excessive volume.

(52) Connection MASTER OUT
XLR connector for the downstream amplifier. The output level is set via the MASTER Fader (18).

Setting up the device

Ensure proper ventilation when setting up the device.
Never place the product on soft surfaces such as carpets, beds, etc.
In addition, air circulation must not be obstructed by objects such as magazines, table cloths, curtains, or similar. This prevents heat removal from the product and can lead to overheating (risk of fire).
Do not drill any holes or screw any screws into the housing of the mixer to mount the device. This can damage the device and impair the operational safety.
Make sure that the device is set up securely positioned on a steady surface.
Should the mixer fall down, people might get injured.
When setting up the device, make sure that the connection cables are not squeezed or damaged by sharp edges.
Always install the cables so that nobody can trip over them or become entangled in them. Risk of injury.
When selecting a place to set up the device, avoid direct, intensive sunlight, vibration, dust, heat, cold and moisture.
Make sure there are no devices with strong electric or magnetic fields such as transformers, motors, cordless telephones or radio-controlled devices in the vicinity of the mixer, as they can cause interferences in the mixer.
Never place the device on valuable or sensitive furniture surfaces without sufficient protection.

Connection

Disconnect the mixer and all other devices to be connected to it from the mains supply (pull the power plugs) before connecting the devices to each other.

Only use properly shielded cables with suitable connectors to connect the inputs and outputs. Using the wrong cables can cause interferences.

To avoid distortion or mismatches that could damage the mixer, only devices equipped with suitable inputs and outputs of the same connection type may be connected to the inputs and outputs of the mixer.

Also observe the values stated in the "Specifications".

The following applies to all RCA connections:

- The white RCA socket on the mixer is the connection for the left channel.
- The red RCA socket on the mixer is the connection for the right channel.

a) Connecting the inputs

INPUT LINE/CD CH-1 to CH-4 (38)

The mixer is equipped with the LINE/CD RCA stereo inputs to connect LINE/CD audio devices such as a tuner, a CD player or an MP3 player. These inputs are only suitable for the connection of line-level audio devices.

These inputs are not suitable for record players.

INPUT PHONO/LINE CH-2 to CH-4 (39)

The mixer is equipped with three RCA stereo inputs for the connection of your record player. These inputs are variable inputs. They can be set using the respective PHONO/LINE (41) switch below the sockets. Depending on the switch position
these inputs can be connected to a record player or a LINE device.

Switch set to LINE (switch pressed)	A device with LINE level, e.g. CD player, MP3 player or radio, can be connected to the respective input.
Switch set to PHONO (switch not pressed)	A record player with a magnetic system (this system is used with almost all DJ record players) can be connected to the respective input.

Only put the switch in the PHONO position if a record player is connected. Select LINE for any other devices.
The input signal is distorted if the switch position is incorrect. There is the risk of damage to the connected amplifier or the loudspeakers. Only press the switch when the mixer is not switched on. If no device is connected to the sockets, set the switch to LINE.

Connection

RETURN TO MAIN sockets (43)
The EFFECTS RETURN TO MAIN RCA sockets are mainly used as input for a modified effect signal. Connect the output of the effect unit here.

MIC connection (7)
You can connect your microphone to this input. The connections are suitable for dynamic microphones or condenser microphones with their own power supply. The microphone input is equipped with a special socket. You can connect a 6.3 mm jack plug (unsymmetrical) or an XLR plug (symmetrical).

These inputs are not suitable for line-level audio devices or record players.

USB connection (50) CH1
You can connect the USB interface of your computer to this input. Your computer can be used as a playback device as well.

The interface does not support storage media such as harddisks or memory sticks that are not equipped with a playback function (player).

b) Connecting the outputs

MASTER OUT connection (44)
Connect this output to a free Cinch-input of your amplifier.

Connection MASTER OUT (52
Connect a free XLR-input of your amplifier to this output.

BOOTH OUT connection (45)
You can connect an additional amplifier to this output to be used in an adjoining room or to provide the signal for monitor loudspeakers.

TAPE sockets (46)
If you wish to record the output signal of the mixer with a recording device, connect the recording input of the device to these sockets on the mixer.

EFFECTS SEND FROM PFL sockets (42)
The CUE Signal is present in these sockets. The signal can be fed to an external effect unit. Connect the input of the effect unit here.

PHONES connection (15)
Connect headphones with a 6.3 mm jack plug to this output.

c) Record player ground connection

If your record player has its own ground line (usually a thin, black cable with clamp-type socket), connect it to ground screw GND (40). This helps prevent hum trouble.

Connection

d) Connecting the power supply

The mixer and all connected devices must be switched off.
Make sure that all electrical connections and connection cables between the different devices and any extension cables comply with the regulations and the operating instructions.

- Plug the small connector of the provided mains cable into the power supply (48).
- Plug the mains cable into a mains socket.

Using the device

Do not turn on the device before you have read and understood these operating instructions. Check again that all connections are correct.

Not observing the following sequence when switching the mixer on and off could damage the loudspeakers or the amplifier.

- Check again that all connections are correct.
- Turn the channel fader, the headphone, TRIM and BOOTH LEVEL controllers and the MASTER FADER of the mixer to the minimum.
- Switch on the signal sources such as record players, CD players, cassette decks etc.
- Completely turn down the volume control of the connected amplifier.
- Switch on the mixer using the POWER switch.
- Switch on the amplifier.
- Select the input on the amplifier to which the mixer is connected (e.g. AUX).
- Take a piece of music from your normal program and set a normal level for the signal source. Make sure that no device of the system is overmodulated.
- Turn up the volume control of the connected amplifier to approx. 50% - 75%.
- Select the channels to be played back with the input channel switch.
- Set the input level on the mixer using the TRIM controls and the CHANNEL FADER.
- Use the MASTER fader and the BOOTH LEVEL control to set the output level at the outputs of the mixer.
- Make sure that the connected loudspeakers and the amplifier are not overloaded. The sound should never be distorted. If needed, adjust the output signal using the MASTER fader and the BOOTH LEVEL control.

If there are distorted music signals even though the volume on the amplifier has not been set too high and the mixer has been set correctly, switch off the mixer immediately and check the connection.

Using the device

- You can now try out the individual features of the mixer.
- To switch off the mixer, first turn the volume of the amplifier to the minimum.
- Switch off the amplifier(s).
- Set the fader and the headphone control on the mixer to the minimum.
- Then switch off the mixer using the POWER switch and then switch off the signal sources (record player, CD player etc.).

Effects

EFF		
10	Reverb	Big Plate
11	Reverb	Small Chamber
12	Reverb	Bright Room
13	Reverb	Voice Widener
14	Reverb	Phil s Drums
15	Reverb	Short Delay
20	Delay	1/2 95 BPM
21	Delay	3/4 95 BPM
22	Delay	1/1 95 BPM
23	Delay	1/2 110 BPM
24	Delay	3/4 110 BPM
25	Delay	1/1 110 BPM
26	Delay	1/2 124 BPM
27	Delay	3/4 124 BPM
28	Delay	1/1 124 BPM
29	Delay	1/2 131 BPM
2A	Delay	3/4 131 BPM
2b	Delay	1/1 131 BPM
30	Echo	1/2 95 BPM
31	Echo	3/4 95 BPM
32	Echo	1/1 95 BPM
33	Echo	1/2 110 BPM
34	Echo	3/4 110 BPM

EFF		
35	Echo	1/1 110 BPM
36	Echo	1/2 124 BPM
37	Echo	3/4 124 BPM
38	Echo	1/1 124 BPM
39	Echo	1/2 131 BPM
3A	Echo	3/4 131 BPM
2b	Echo	1/1 131 BPM
40	Flanger	Stereo Flanger
41	Flanger	Vintage Flanger
42	Flanger	Dual Phaser
43	Flanger	Rotary Speaker
44	Flanger	Stereo Chorus
50	Panning	Panning
51	Panning	Tremolo
60	Filter	Auto Filter
61	Filter	LFO Filter
62	Filter	Vinylizer
70	Sim/Dyn	Ultrabass
71	Sim/Dyn	Ultrafex
72	Sim/Dyn	Voice Changer
73	Sim/Dyn	Tube Amp
74	Sim/Dyn	Blues
75	Sim/Dyn	Radio Speaker

Handling

- Never connect the power plug immediately after the device has been taken from a cold to a warm environment. The condensation generated could destroy the device.
  Allow the device to reach room temperature before connecting it. Wait until the condensation water has evaporated.
- Never disconnect the mains plug from the mains socket by pulling on the cable. Only unplug it by pulling on the plug.
- Unplug the power supply if you do not use the device over a period of time.
- For safety reasons, disconnect the mains plug from the mains socket in case of a thunderstorm.
- Do not listen to excessively loud music for a long period of time. This may damage your hearing.

Maintenance

Regularly check the technical safety of the mixer, e.g. for damage to the mains cable or the casing.
If you have reason to assume that safe operation is no longer possible, put the device out of operation immediately and secure it against inadvertent operation. Pull the power plug out of the socket!
It can be assumed that safe operation is no longer possible if:

- there is visible damage to the device or to the mains cable
- the device no longer functions
- the device has been stored for a long time under unfavourable conditions
- the device has been subjected to heavy transport strain

Always observe the following safety instructions before cleaning or servicing the mixer:

Live components may be exposed if covers are opened or parts are removed.
The device must be disconnected from all power sources before carrying out any servicing or repair work.
Capacitors in the device may still be charged even after it has been disconnected from all power sources.
Repair work must always be carried out by a specialist familiar with the hazards involved and with the relevant regulations.

Cleaning
The outside of the device should only be cleaned with a soft, dry cloth or brush. Never use caustic cleaning agents or chemical solutions, as the surface of the casing could be damaged.

Replacing the fuse

If you have to replace the fuse, ensure that you only use fuses of the specified type and rated current (see “Specifications”).

It is inadmissible to repair fuses or bridge the fuse holder.

- After disconnecting the mixer from the mains (pull out mains cable!), pull the mains cable out of the mains connection (48) on the device. Carefully lever out the fuse holder (49) with the defective fuse.
- Remove the defective fuse and replace it with a fuse of the same type.
- Now carefully put the fuse holder with the new fuse back in.
- Only now may the mains cable be reconnected to the power socket on the mixer and plugged into the mains socket.

Troubleshooting

By purchasing this Mc Crypt DJ mixer, you have acquired a state-of-the-art product which operates reliably. Nevertheless, problems or malfunctions may occur.
We would therefore like to describe how you can eliminate possible malfunctions:

Always observe the safety instructions!

Device does not work after the POWER switch has been switched on.
- The mains plug has not been plugged into the mains socket properly.
- The mains socket is not supplied with power.

The mixer is turned on but no sound can be heard.
- No input signal; check the signal source.
- Wrong input selected; select proper input.
- Input level not set correctly. Set the level correctly.

No signal can be heard although the MASTER level indicator shows a signal.
- Downstream device (amplifier) not switched on or set incorrectly.
- The output is not connected properly or not connected at all.

No signal can be heard although the channel level indicator shows a signal.
- Channel fader is set to the minimum.
- Channel has been faded out using the CROSSFADER.

There is a humming sound.
- The record-player ground lines are not connected to ground screw GND.
- There is a ground loop between the connected devices. Connect the signal ground with special ground-insulated cables.

Troubleshooting

A channel does not function.
- A connection cable has come off.
- The balance control on the amplifier or the mixer is set incorrectly.

The sound is distorted.
- The level on the mixer is set incorrectly or the connected amplifier is overmodulated.
- The connected device does not meet the requirements for the connection type or is not equipped with the required connections.
- The volume on the connected amplifier is set too high.

CROSSFADER does not function.
- An unassigned channel has been chosen with the CROSSFADER ASSIGN A and B switch.

Channel A or B of the CROSSFADER are not audible.
- All three KILL switches of a channel are pressed simultaneously.
- Channel has been faded out using the CROSSFADER.

No signal of the effect processor is audible.
- EFFECTS ON switch has not been activated.
- EFFECTS LEVEL control set to minimum.
- An unassigned channel has been chosen with the SOURCE switch.

No microphone signal is audible.
- MIC ON switch has not been activated.
- MIC TRIM control set to minimum.

No signal is audible in the headphones.
- No channels have been selected for pre-listening with the MONITOR CUE switch.
- LEVEL control set to minimum.

No automatic BEAT ASSIST display.
- The input signal is too weak.
- An unassigned channel has been chosen with the CROSSFADER ASSIGN A and B switch.

Repairs other than those described above should only be carried out by an authorised specialist.

Disposal

At the end of its service life, dispose of the product according to the relevant statutory regulations.

Specifications

Operating voltage .....230 V/50/60 Hz
Fuse .....T500mAL/250 V (5x20 mm)
Power consumption.....32 W max.
Frequency response .....10 - 32,000 Hz
Total harmonic distortion.....< 0,03%
S/N ratio LINE .....> 80 dB
Channel separation.....> 70 dB
Talkover mute .....max. -24 dB
DSP.....24 bit
MIC sound control.....+/-15dB (@ 80Hz / @ 2.5 kHz / @ 12 kHz)
Sound control CH1-4.....+12dB/-32dB (@ 50Hz / @ 1.2 kHz / @ 10 kHz)
Dimensions .....390 x 340 x 115 mm
Weight.....5.5 kg

Ambient conditions

Operating temperature .....+5 to +35 °C
Relative humidity.....5 - 85 % (non-condensing)

Table des matières

Page

Introduction 44
Utilisation conforme 45
Description du produit 45
Explication des symboles....46
Consignes de sécurité 46
Eléments de raccordement et de commande 47
Installation 54
Branchement 55
a) Raccordement des entrées 55
b) Raccordement des sorties....56
c) Branchement de la mise à la terre de la platine tourne-disque 56
e) Raccordement de alimentation électrique 57
Mise en service 57
Tableau des effets 58
Manipulation....59
Maintenance 59
Remplacement des fusibles....60
Dépannage 60
Elimination 61
Caractéristiques techniques....62

Introduction

Chère cliente, cher client,
Nous vous remercions de l'achat du présent produit.

Ce produit est conforme aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur. Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer l'exploitation sans risques, l'utilisateur doit absolument tenir compte de ce mode d'emploi !

Le mode d'emploi suivant correspond au produit mentionné ci-dessus. Il comporte des directives importantes pour la mise en service et la manipulation de l'appareil. Tenez compte de ces remarques, même en cas de transfert du produit à un tiers. Conservez le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment !

Tous les noms de sociétés et toutes les désignations de produits sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Pour toutes vos questions techniques, veuillez vous adresser à :

(F)
Tél. 0 892 897 777
Fax 0 892 896 002
e-mail: support@conrad.fr
du lundi au vendredi de 8h00 à 18h00
le samedi de 8h00 à 12h00

(CH)
Tél. 0848/80 12 88
Fax 0848/80 12 89
e-mail: support@conrad.ch
du lundi au vendredi de 8h00 à 12h00,
13h00 à 17h00

Utilisation conforme

Cette table de mixage Mc Crypt DJ -500 U est une table de mixage audio destinée à l'usage personnel et semi-professionnel. Cet appareil permet de mixer des signaux audio à faible niveau sonore provenant de différentes sources musicales. Il se branche entre les sources de signaux audio à mixer et un amplificateur audio.

Ce produit n'est homologué que pour le branchement à une tension alternative de 230 V~/50/60Hz.

Le produit doit être utilisé uniquement dans des locaux fermés, l'utilisation à l'extérieur n'est pas autorisée. Il convient d'éviter impérativement tout contact avec l'humidité, par ex. dans la salle de bain.

Toute utilisation autre que celle stipulée ci-dessus provoque l'endommagement du présent produit, ainsi que des risques de courts-circuits, d'incendie, de décharge électrique etc.

L´ensemble du produit ne doit être ni modifié, ni transformé et le boîtier ne doit pas être ouvert!

Observer toutes les consignes de sécurité et de montage de ces instructions d'utilisation !

Description du produit

- 5 canaux
- Connexion USB 2.0
- Sortie MASTER (RCA et XLR) et sortie BOOTH
- Sortie TAPE
- Entrée et sortie EFFECTS
- Réglage du son tri-bande pour chaque canal
- Canal microphone avec fonction Talkover
- Prise casque d'écoute permettant la pré-écoute
- Indicateurs à DEL de contrôle de niveau
- Crossfader attribuable (VCA CONTROLLED) avec courbe crossfader réglable
- Compteur de battements AUTO
- Fonctin SURROUND
- Fonction Kill
- Processeur d'effet numérique

Explication des symboles

Ce signe sur l'appareil indique à l'utilisateur qu'il doit lire le présent mode d'emploi avant la mise en service de l'appareil et qu'il doit le respecter pendant le fonctionnement.

Le symbole de l'éclair dans un triangle est utilisé afin de signaler un danger pour votre santé, p. ex. par une décharge électrique. Aucune pièce de l'appareil ne requiert un entretien de la part de l'utilisateur. N'ouvrez donc jamais l'appareil.

Le symbole de la flèche précède les conseils et indications spécifiques d'utilisation.

Le point d'exclamation précède, dans ce mode d'emploi, des indications importantes qui doivent être impérativement respectées.

Consignes de sécurité

Tout dommage résultant d'un non-respect du présent mode d'emploi entraîne l'annulation de la garantie ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs. Attention, une surcharge endommage/peut endommager le produit. Dans ce cas, la garantie s´annule.

De même, le constructeur n'assume aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une utilisation non conforme de l'appareil ou du non-respect des présentes consignes de sécurité. De tels cas entraînent l'annulation de la garantie.

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), les transformations et/ou modifications du produit réalisées à titre individuel sont interdites.
- L'appareil appartient à la classe de protection 1. La source de tension doit être impérativement une prise d'alimentation normée du secteur public (230V~/50/60Hz).
- Toute personne susceptible d´utilise, de monter, d´installer, de mettre la table de mixage en service ou d´effectuer l´entretien doit être formée et qualifiée en conséquence et respecter la notice d´utilisation.
- Ne touchez jamais la fiche dd'alimentation avec les mains humides ou mouillées. Risque d'une décharge électrique mortelle.
- Si le câble secteur est endommagé, ne le touchez pas. Mettez tout d'abord la prise de courant correspondante hors tension (p. ex. par le biais du coupe-circuit automatique correspondant), puis retirez avec précaution la fiche secteur de la prise de courant. N'utilisez en aucun cas le produit avec un câble secteur endommagé.
- Ce produit n'est pas un jouet, ne le laissez pas à la portée des enfants. Les enfants ne sont pas en mesure d'évaluer les risques résultant de la manipulation des appareils électriques.
- Ne placez pas de récipients comportant des liquides, p. ex. verres, seaux, vases ou plantes, sur ou à proximité immédiate de l'appareil. Les liquides pourraient pénétrer à l'intérieur du boîtier et compromettre la sécurité électrique. Risque important d'incendie ou d'électrocution mortelle. Dans ce cas, mettez la prise de courant correspondante hors tension (déconnectez, p. ex. le coupe-circuit automatique) et retirez ensuite la fiche secteur de la prise de courant. Débranchez tous les câbles de l'appareil. Le produit ne doit plus être remis en service après, apportez-le dans un atelier spécialisé.

Consignes de sécurité

- N'exposez l'appareil pas à des températures extrêmes, à des gouttes ni aux projections d'eau, à de fortes vibrations ni à de fortes contraintes mécaniques.
- Ne placez jamais, par exemple, une bougie allumée sur l'appareil ou à sa proximité, car cela peut constituer une source d'incendie.
- Ne laissez pas l'appareil en marche sans surveillance.
- N'utilisez l'appareil que dans des régions d'un climat modéré et non pas dans des régions d'un climat tropical.
- Ne laissez pas le matériel d'emballage sans surveillance. Il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.
- In commerciële omgevingen dienen de Arbo-voorschriften ter voorkoming van ongevallen met betrekking tot elektrische installaties en bedrijfsmiddelen in acht te worden genomen.
- Il est déconseillé d'écouter de la musique pendant une période prolongée avec un volume excessif. Cela peut occasionner des troubles auditifs.
- Tenez également compte des consignes de sécurité et des modes d'emploi des autres appareils raccordés à la table de mixage.
- Veillez à ce que la mise en service de l'appareil soit effectuée correctement. Tenez compte à cet effet des indications contenues dans le présent mode d'emploi.
- En cas de doute quant au raccordement correct de l'appareil ou si vous avez des questions auxquelles vous ne trouvez aucune réponse dans le présent mode d'emploi, contactez notre service technique ou un autre spécialiste.
- Adressez-vous à un technicien spécialisé si vous avez des doutes concernant le mode de fonctionnement, la sécurité ou le raccordement de l'appareil.

Eléments de raccordement et de commande

Voir le volet rabattable

(1) Sélecteur d´entrée LINE /CD:
Le sélecteur d'entrée vous permet de choisir entre les différentes entrées (sources de signaux) du canal. En fonction de la position de l'interrupteur, la source de signaux correspondante est reproduite via ce canal de table de mixage.

Avant d´activer un sélecteur d'entrée, baissez le volume avec le fader des canaux correspondant (6). Il risquerait sinon de se produire une augmentation subite du volume due aux éventuelles différences des niveaux sonores des sources d'entrée.

(2) Sélecteur d´entrée PHONO/CD:
Le sélecteur d'entrée vous permet de choisir entre les différentes entrées (sources de signaux) du canal. En fonction de la position de l'interrupteur, la source de signaux correspondante est reproduite via ce canal de table de mixage.

Avant d´activer un sélecteur d'entrée, baissez le volume avec le fader des canaux correspondant (6). Il risquerait sinon de se produire une augmentation subite du volume due aux éventuelles différences des niveaux sonores des sources d'entrée.

Eléments de raccordement et de commande

(3) Régulateur TRIM :
La sensibilité d'entrée du canal se règle à l'aide du bouton de réglage TRIM. Les différents signaux hauts des canaux individuels peuvent ainsi être préamplifiés et adaptés les uns aux autres.

L'indicateur de contrôle de niveau du canal (5) renseigne sur le niveau du signal de sortie. L'affichage ne doit si possible pas dépasser « 0 dB » au risque de provoquer des distorsions du signal musical. Réglez le bouton TRIM en fonction.

(4) Boutons de réglage HIGH, MID etLOW:
Vous pouvez modifier la caractéristique sonore du canal respectif à l'aide de ces boutons de réglage du son.
- HIGH = bouton de réglage des aigus
- MID = bouton de réglage des médiums
- LOW = bouton de réglage des graves
- La butée gauche du bouton de réglage représente une atténuation maximale.
- La butée droite du bouton de réglage représente un renforcement maximal.
- Position médiane signifie que le bouton de réglage n´a aucune incidence sur le signal (position neutre).

(5) Indicateur du contrôle de niveau des canaux
Affichage pour contrôle visuel des différents niveaux d´entrée.

(6) Fader des canaux :
Ce fader vous permet de régler le niveau du canal respectif.

(7) Raccordement MIC :
Un microphone DJ peut être branché sur cette entrée. L'entrée microphone est équipée d'un connecteur femelle combiné vous permettant de brancher un connecteur jack de 6,3 mm (non symétrique) ou un connecteur XLR (symétrique).

(8) Régulateur MIC TRIM :
La sensibilité d'entrée du canal se règle à l'aide du bouton de réglage MIC TRIM. Le signal du canal est préamplifié et mélangé en plus à l´ensemble du signal (MASTER). Amenez toujours le bouton MIC TRIM sur "MIN" si vous n´utilisez pas l´entrée.

(9) Réglage du son MIC
Vous pouvez modifier la caractéristique sonore du canal respectif à l'aide de ces boutons de réglage du canal MIC.
- HIGH = bouton de réglage des aigus
- MID = bouton de réglage des médiums
- LOW = bouton de réglage des graves
- La butée gauche du bouton de réglage correspond à l'atténuation maximale.
- La butée droite du bouton de réglage correspond au renforcement maximal.
- Position médiane signifie que le bouton de réglage n´a aucune incidence sur le signal (position neutre).

(10) Interrupteur MIC ON :
Interrupteur pour activer et désactiver le canal MIC. Si le canal est activé, la DEL MIC ON s´allume.

(11) Régulateur TALK :
Ce bouton de réglage permet de descendre le volume des autres canaux au maximum pour la fonction TALKOVER. En position OFF, la fonction TALKOVER est désactivée. Tournez le bouton de réglage dans le sens des aiguilles d´une montre pour activer la fonction. Le volume de tous les canaux, sauf le canal du microphone, est atténué lorsque vous parlez dans le microphone. Les annonces du disc-jockey sont renforcées ici pour le signal musical.

(12) Interrupteur MODE STEREO/SPLIT:
SPLIT :
Si l´interrupteur est placé sur SPLIT, le signal CUE est reproduit sur l´écouteur gauche et le signal MASTER sur l´écouteur droit (signal général).
STEREO :
Si l´interrupteur est placé sur STEREO, le signal CUE et le signal MASTER 8signal général) sont reproduits sur les deux écouteurs. Tournez le bouton MIX (13) pour régler le rapport du signal CUE et du signal général sur l´écouteur.

(13) Régulateur MIX :
Bouton servant à régler le rappot du signal CUE et du signal MASTER (signal général) sur la sortie d´écouteur. Si le bouton de réglage se trouve sur la butée gauche du régulateur, seuls les canaux CUE présélectionnés seront reproduits. Si le régulateur est sur la butée droite, seul le signal MASTER sera restitué sur l´écouteur.

Si l´interrupteur MODE STERO/SPLIT (12) est sur SPLIT, le régulateur MIX n´a pas de fonction.

(14) Régulateur LEVEL :
Le bouton de réglage LEVEL permet de régler le volume du casque d'écoute.

Tournez le régulateur LEVEL jusqu'à la position « MIN » avant de brancher ou de débrancher le casque d'écoute, ou de mettre en marche ou à l'arrêt la table de mixage. Risque de dommage auditif causé par un volume de haute intensité au niveau de la sortie du casque d´écoute.

(15) Raccordement PHONES :
Douille de raccordement destinée à un casque d'écoute stéréo (connecteur jack 6,3 mm).

(16) Interrupteur MONITOR CUE :
Lorsque l´interrupteur MONITOR CUE est enfoncé, le canal peut être préécouté sur le casque d´écoute. Il est possible de commuter simultanément les canaux CH1 à CH4, le canal MASTER et le canal EFFECTS sur « Pré-écoute ». La DEL MONITOR CUE s´allume lorsque la fonction est activée pour le canal.

(17) Indicateur du contrôle de niveau MASTER LEVEL
L'indicateur de contrôle de niveau MASTER LEVEL indique le niveau du signal de sortie MASTER (44 et 52). L'affichage ne doit si possible pas dépasser « 0 dB » au risque de provoquer des distorsions du signal musical. Réglez le bouton MASTER (18) et le fader des canaux (6) en fonction.

(18) Fader MASTER
Ce fader permet de régler le niveau sur la sortie MASTER (44 et 52).

(19) Régulateur MASTER BALANCE
Ce bouton sert à l'équilibrage droite/gauche de la sortie MASTER (44 et 52).

(20) Régulateur BOOTH LEVEL
Ce bouton rotatif permet de régler le niveau sur la sortie BOOTH (45).

(21) Interrupteur CROSSFADER ASSIGN A et B
Sélectionnez à l´aide du bouton rotatif CROSSFADER ASSIGN A et B les deux canaux qui seront réglés par le crossfader (22).

Ne sélectionnez pas les deux mêmes canaux avec les deux interrupteurs.

(22) Crossfader
Régulateur pour réaliser le fondu des canaux sélectionnés par les interrupteurs CROSSFADER ASSIGN A et B (21).
L´activation de cet interrupteur permet de supprimer un canal (le baisser) et, parallèlement, d´introduire l´autre (l´augmenter). Les deux canaux sont reproduits à part égale, lorsque le crossfader est en position médiane.

(23) Affichage TIME OFFSET
Indicateur permettant de lire la synchronisation des canaux CROSSFADER A et B. Si la DEL médiane s´allume, les deux morceaux de musique sont synchrones. Si l´une des DEL gauche ou droite s´allume, les deux morceaux de musique ne fonctionnent pas de façon synchrone.

L´affichage TIME OFFSET s´allume seulement quand la fonction SYNC LOCK a été activée pour les deux canaux (A et B).

(24) Affichage TEMPO DIFFERENCE
Avec l´affichage à neuf chiffres TEMPO DIFFERENCE,la différence de rythme des deux canaux crossfader A et B est illustrée visuellement. Si la DEL médiane s´allume, les deux rythmes des morceaux de musique sont identiques. Si l´une des DEL gauche ou droite s´allume, les deux morceaux de musique ne fonctionnent pas au même rythme.

L´affichage EMPO DIFFERENCE s´allume seulement quand la fonction SYNC LOCK a été activée pour les deux canaux (ASSIGN A et B).

(25) KILL A et B
Ces interrupteurs à poussoir permettent de désactiver les aigus (HI) ou les graves (LOW) des deux canaux crossfader. Lorsqu´un interrupteur est activé, la DEL correspondante s´allume.

Si tous les interrupteurs KILL d´un canal sont enfoncés, tout le signal sera supprimé. Le signal musical n´est pas reproduit.

(26) Régulateur CF CURVE
Le régulateur CF CURVE permet de modifier la caractéristique de réglage du CROSSFADER (22). Tournez le régulateur vers la droite. Les deux canaux sont activés ou désactivés uniquement en fin de plage de réglage (logarithmique). Tournez le régulateur vers la gauche. Les deux canaux sont activés ou désactivés en continu (linérairement) sur l´ensemble de la voie de réglage.

(27) Régulateur XPQ SURROUND
Ce régulateur permet de régler l´intensité de l´effet XPQ SURROUND.

(28) Interrupteur XPQ ON
Appuyez sur l´interrupteur XPQ ON pour activer la fonction SURROUND. Le DEL SURROUNG s´allume quand la fonction SURROUND est activée. La propagation du signal stéréo ravive et rafraîchit le signal de sortie (MASTER et BOOTH).

(29) DEL du canal BPM
Les DEL indiquent le canal d´entrée des quatre canaux CH1 à CH4 qui est activé sur le compteur BMP. La sélection se fait via l´interrupteur CROSSFADER ASSIGN A et B (21).

(30) Indicateur BEAT ASSIST
Affichage automatique des BATTEMENTS PAR MINUTE (BPM) des canaux qui ont été sélectionnés au moyen de l´interrupteur CROSSFADER ASSIGN (21). Le résultat s´affiche sur l´écran respectif.

Si les BPM ne peuvent pas être calculés correctement, la valeur 160 BMP s´affiche à l´écran. Un nouveau calcul des BPM sera démarré automatiquement. Si le signal d´entrée est trop faible, les BPM ne pourront pas être déterminés automatiquement ou manuellement. Deux tirets apparaissent sur l´écran.

(31) Bouton-poussoir SYNC LOCK
La table de mixage calcule automatiquement les BPM du morceau de musique en cours. Pour les morceaux de musique de plusieurs BPM différents, plusieurs valeurs extrêmement variables s´affichent sur l´écran BEAT ASSIST (30). Cela irrite inutilement l´utilisateur. Si le compteur de battements a déterminé une valeur réaliste, veuillez appuyer sur la touche SYNC LOCK. La gamme des battements possibles sera limitée. La DEL SYNC s´allume lorsque la fonction SYNC LOCK est activée. Appuyez à nouveau sur la touche pour désactiver la fonction.

(32) Bouton-poussoir BEAT ASSIST
La table de mixage calcule automatiquement les BPM du morceau de musique en cours. La DEL clignote à chaque nouveau calcul. Pour les morceaux de musique de plusieurs BPM différents, plusieurs valeurs extrêmement variables s´affichent sur l´écran BEAT ASSIST (30). Les BPM peuvent être définis aussi manuellement. Appuyez pour cela sur la touche BEAT ASSIST au moins 3x à suivre au rythme de la musique. La valeur calculée s´affiche à l'écran. La fonction SYNC LOCK est activée.

La touche BEAT ASSIST n´est activée que pour un morceau de musique en cours et un volume sonore suffisamment fort.

(33) Interrupteur SOURCE
Sélectionnez au moyen du bouton rotatif SOURCE le canal qui doit être influencé par l´effet numérique. Si un canal a été sélectionné avec le sélecteur rotatif SOURCE, le signal de ce canal peut être traité sur le processeur d´effet.

(34) Affichage EFFECTS PROGRAM
L´effet sonore réglé actuellement s´affiche sur l´écran.

(35) Interrupteur PROGRAM
Le sélecteur rotatif PROGRAM permet de sélectionner les effets sonores individuels. Tournez l´interrupteur jusqu´à ce que le numéro de programme souhaité clignote dans l´affichage EFFECTS PROGRAM (34). Confirmez la sélection par une brève pression sur l´interrupteur PROGRAM. Le numéro de programme indiqué sur l´écran ne clignote plus, l´effet est réglé. Un aperçu général des effets sonores est illustré au chapitre “Tableau des effets”.

(36) Régulateur EFFECTS LEVEL :
Ce bouton de réglage permet de régler l´intensité de l´effet.

(37) Interrupteur EFFECTS ON
Une pression sur la touche permet de lire le signal d´effet à la sortie TAPE, MASTER et BOOTH. La touche s´allume.

(38) Prise LINE ou CD
Branchement pour appareils à niveau LINE/CD

(39) Prise PHONO/LINE
Branchement pour platines tourne-disques ou appareils à niveau LINE/CD

Cette prise peut être utilisée pour les appareils équipés d´un niveau PHONO ou LINE. Respectez impérativement pour cela la position de l´interrupteur PHONO/LINE (41) pour éviter toute erreur d´adaptation.

(40) Prise GND
Afin d´éviter tout ronflement, établir une mise à la masse entre la table de mixage et les câbles de mise à la terre (il s´agit en principe du câble noir avec cosse de serrage) de la platine tourne-disque à l´aide de la bornes à vis.

(41) Interrupteur PHONO/LINE
Cet interrupteur permet de sélectionner la sensibilité de l´entrée PHONO/LINE (39). Si une platine tourne-disques est connectée sur l´entrée PHONO/LINE (39), l´interrupteur respectif PHONO/LINE doit donc se trouver en position “PHONO” (interrupteur non enfoncé). Si un appareil à niveau LINE/CD est connecté sur l´entrée PHONO/LINE, l´interrupteur respectif PHONO/LINE doit alors se trouver en position “LINE” (interrupteur enfoncé).

Eléments de raccordement et de commande

Placez l'interrupteur sur la position PHONO uniquement lorsqu'une platine tourne-disques est raccordée. Choisissez la position LINE pour tous les autres appareils.
Si la position de l´interrupteur est incorrecte, le signal d´entrée sera reproduite de façon distordue. Ceci risque d´endommager l´amplificateur ou les hautparleurs raccordés. N´actionner l´interrupteur que lorsque la table de mixage est éteinte. Mettez l´interrupteur sur LINE si aucun appareil n´est connecté aux douilles.

(42) Prise EFFECTS SEND FROM PFL
Le signal CUE est appliqué sur ces douilles. Le signal se sélectionne via l´interrupteur MONITOR CUE (16). Le signal peut être ajouté à un appareil à effets externe. Le signal CUE du casque d´écoute et le signal EFFECTS SEND FROM PFL sont identiques.

(43) Prise EFFECTS RETURN TO MAIN
La douille EFFECTS RETURN TO MAIN est utilisée principalement comme entrée pour un signal d´effets traité. La sensibilité d´entrée du canal ne peut pas être réglée sur la table de mixage. L´intensité du signal doit être réglée sur l´appareil à effets raccordé.

(44) Prise MASTER OUT
Branchement cinch pour l'amplificateur connecté en aval. Le niveau de sortie se règle par l'intermédiaire du fader MASTER (18).

(45) Raccordement BOOTH OUT
Branchement cinch pour un autre amplificateur. Le niveau de sortie se règle par l'intermédiaire du bouton BOOTH LEVEL (20).

(46) Prise TAPE
Le signal de sortie audio mixé (CH1 – CH4) de la table de mixage est mis sur cette sortie stéréo Cinch. Mais le signal REC n´est pas influencé par le fader MASTER (18) et le régulateur MASTER BALANCE (19).
Vous pouvez brancher sur ses prises des enregistreurs tels que lecteurs de cassettes, lecteur MD ou enregistreur de CD, puis enregistrer le signal de la table de mixage.

(47) Interrupteur POWER
Cet interrupteur permet la mise en marche et à l'arrêt de la table de mixage. En position ON la table de mixage est activée.

(48) Raccordement au réseau
Le câble secteur fourni doit être raccordé à la douille du raccordement au secteur.

(49) Porte-fusible
C'est ici que se trouve le fusible du secteur. Le remplacement des fusibles est décrit plus loin dans ce mode d'emploi à la section « Remplacement des fusibles».

(50) Prise INPUT USB
Branchement pour un lecteur à sortie USB qui peut être reproduit par le canal CH1.

Eléments de raccordement et de commande

(51) Interrupteur USB/LINE
Choisissez avec le sélecteur d´entrée entre la prise USB et la prise LINE (source de signaux) duCH1.
Selon la position de l´interrupteur, la source de signaux correspondante sera lue.

Avant d´appuyer sur l'interrupteur, baissez le volume avec le fader des canaux correspondant. Il risquerait sinon de se produire une augmentation subite du volume due aux éventuelles différences des niveaux sonores des sources d'entrée.

(52) Raccordement MASTER OUT
Connecteur XLR pour l'amplificateur. Le niveau de sortie est installé via le fil MASTER (18).

Installation

Veillez à une aération suffisante lors de l'installation.

Ne pas poser l´appareil sur des supports souples tels que tapis, lits etc.

La circulation d'air ne doit en aucun cas être obstruée par des objets tels que des revues, des nappes, des rideaux ou autres. Ceux-ci empêchent la dissipation de la chaleur et peuvent entraîner une surchauffe (risque d'incendie).

Ne percer aucun trou ou ne serrer aucune vis pour fixer l´appareil dans le boîtier de la table de mixage, cela peut endommager l´appareil et compromettre la sécurité.

Pour installer l´appareil, veiller à une position sûre et à un support stable.

La chute de la table de mixage risque de blesser quelqu'un.

Lors de l´installation de l´appareil, veiller à ce que les câbles ne soient pas écrasés ou endommagés par des arêtes vives.

Posez toujours les câbles de manière à ce que personne ne puisse trébucher dessus ou y rester accroché. Risque de blessures.

Lors du choix de l'emplacement d'installation, évitez toute exposition à la lumière directe et intense du soleil, aux vibrations, à la poussière, à la chaleur, au froid et à l'humidité.

En outre, aucun appareil présentant des champs électriques ou magnétiques puissants tels que transformateurs, moteurs, téléphones sans fil, appareils radio, etc. ne doit se trouver à proximité directe de la table de mixage car il pourrait agir sur elle.

Ne placez jamais l'appareil sur des meubles de valeur ou fragiles sans protection suffisante.

Branchement

Avant de raccorder la table de mixage, mettez-la hors tension ainsi que tous les autres appareils qui doivent y être connectés (retirez la fiche de la prise de courant).

Pour le branchement des entrées et sorties, n'utilisez que des câbles blindés appropriés équipés des connecteurs correspondants aux connexions. L'utilisation de câbles autres que ceux spécifiés peut entraîner des perturbations.

Pour éviter toute distorsion ou désadaptation susceptible d'endommager la table de mixage, ne raccordez aux entrées et sorties de la table de mixage que des appareils équipés d´entrées et de sorties conformes à la même norme de connexion.

Pour le branchement, observer les valeurs de connexion indiquées dans le chapitre „Caractéristiques techniques".

Consignes valables pour tous les raccordements Cinch :

- La douille Cinch blanche de la table de mixage correspond au raccordement du canal gauche.
- La douille Cinch rouge de la table de mixage correspond au raccordement du canal droit.

a) Raccordement des entrées

INPUT LINE/CD CH-1 à CH-4 (38)

Vous disposez des entrées stéréo Cinch LINE/CD pour brancher vos lecteurs LINE/CD, tels que le tuner, le lecteur CD, le lecteur MP3 etc. Ces entrées conviennent uniquement au raccordement de lecteurs équipés du niveau Line.

Ces entrées ne conviennent pas aux platines tourne-disques.

INPUT PHONO/LINE CH-2 à CH-4 (39)

Vous disposez au total de trois entrées stéréo Cinch pour brancher vos platines tourne-disque. Ces entrées sont des entrées variables. Elles peuvent être réglées en conséquence à l´aide des interrupteurs correspondants PHONO/LINE (41) sous les douilles de raccordement. Selon la position de l´interrupteur, ces entrées sont appropriées pour raccorder une platine tourne-disques ou un appareil LINE.

Position de l´interrupteur LINE (interrupteur enfoncé)	Un appareil muni d'un niveau LINE, tel qu'un lecteur de CD, un lecteur MP3, un tuner etc. peut être raccordé à l'entrée respective.
Position de l´interrupteur PHONO (interrupteur non enfoncé)	Une platine tourne-disque munie d'un système magnétique (ce système est employé pour presque toutes les platines tourne-disques DJ) peut être raccordée à cette entrée.

Placez l'interrupteur sur la position PHONO uniquement lorsqu'une platine tourne-disques est raccordée. Choisissez la position LINE pour tous les autres appareils.
Si la position de l´interrupteur est incorrecte, le signal d´entrée sera reproduite de façon distordue. Ceci risque d´endommager l´amplificateur ou les hautparleurs raccordés. N´actionner l´interrupteur que lorsque la table de mixage est éteinte. Mettez l´interrupteur sur LINE si aucun appareil n´est connecté aux douilles.

Branchement

Prise RETURN TO MAIN (43)
La douille Cinch EFFECTS RETURN TO MAIN est utilisée principalement comme entrée pour un signal d´effets traité. Branchez ici la sortie de l´appareil à effets.

Prise MIC (7)
Vous pouvez connecter votre microphone sur cette entrée. Les entrées conviennent aux microphones dynamiques ou électrostatiques équipés d'une propre alimentation. L'entrée microphone est équipée d'un connecteur femelle combiné vous permettant de brancher un connecteur jack de 6,3 mm (non symétrique) ou un connecteur XLR (symétrique).

Ces entrées ne conviennent pas aux appareils de lecture Line ou aux platines tourne-disque.

Prise USB (50) CH1
Vous pouvez raccorder une interface USB de votre ordinateur à cette entrée. Ainsi vous pouvez également utiliser votre ordinateur en tant qu'appareil de lecture.

Cette interface ne supporte pas les supports d'enregistrement tels que disques durs, clés mémoires etc. qui n'ont pas de propre fonction de lecture (player).

b) Raccordement des sorties

Prise MASTER OUT (44)
Branchez sur cette sortie une Entrée RCA libre de votre amplificateur.

Raccordement MASTER OUT (52)
Raccorder une entrée XLR libre de votre amplificateur à cette sortie.

Prise BOOTH OUT (45)
Ce branchement permet de raccorder un amplificateur supplémentaire qui sert par exemple à sonoriser une salle voisine ou à mettre à disposition le signal pour la commande de haut-parleurs d'un moniteur.

Prise TAPE (46)
Lorsque vous souhaitez enregistrer le signal de sortie de la table de mixage à l'aide d'un appareil enregistreur, raccordez l'entrée d'enregistrement de l'appareil sur cette connexion de la table de mixage.

Prise EFFECT SEND FROM PFL (42)
Le signal CUE est appliqué sur ces douilles. Le signal peut être ajouté à un appareil à effets externe. Branchez ici l´entrée de l´appareil à effets.

Prise PHONES (15)
Branchez un casque d´écoute sur la prise femelle du casque d´écoute avec un connecteur jack de 6,3 mm.

c) Branchement de la mise à la terre de la platine tourne-disque

Si les platines tourne-disques disposent d´un câble de mise à la masse autonome (en général fin, noir avec cosse de serrage), raccordez-le à la vis de mise à la masse GND (40). Ceci permet d´éviter tous bruits de ronflement.

Branchement

d) Raccordement de l´alimentation électrique

La table de mixage et tous les autres appareils connectés doivent être mis hors tension. Assurez-vous que toutes les liaisons électriques et câbles de liaison entre les appareils et les éventuelles rallonges sont conformes et respectent le mode d'emploi.

- Insérez le petit connecteur du cordon d´alimentation fourni dans la prise secteur (48).
- Reliez la fiche secteur du cordon d'alimentation à une prise de courant.

Mise en service

Ne mettez l'appareil en service qu'après vous être familiarisé avec les fonctions et le présent mode d'emploi. Vérifiez une nouvelle fois que tous les raccordements sont corrects.
Le non-respect de l´ordre décrit ci-dessous pour la mise en mettre en marche et l´arrêt de la table de mixage peut endommager les haut-parleurs ou l´amplificateur.

- Vérifiez une nouvelle fois que tous les raccordements sont corrects.
- Mettez les faders des canaux, les boutons du casque d´écoute, de TRIM, de BOOTH LEVEL et le MASTER FADER de la table de mixage sur minimum.
- Allumer les sources du signal telles que platine tourne-disque, lecteur de CD, magnétophone à cassettes etc.
- Mettre complètement les boutons de réglage du volume de l´amplificateur connecté à zéro.
- Allumez la table de mixage à l'aide de l'interrupteur POWER.
- Allumez l´amplificateur.
- Choisissez sur l´amplificateur l´entrée sur laquelle est branchée la table de mixage (par ex. AUX).
- Utilisez un morceau musical appartenant à votre programme normal et sélectionnez un volume normal au niveau de la source du signal. Veillez à ce qu´aucun appareil de l´installation ne soit surmodulé.
- Tournez le bouton de réglage du volume de l'amplificateur raccordé jusqu'à ce qu'il se trouve entre 50 à 75 %.
- Sélectionnez les canaux à reproduire à l´aide de l´interrupteur des canaux d´entrées.
- Réglez sur la table de mixage le niveau d´entrée via le bouton TRIM ou le fader des canaux.
- Vous pouvez déterminer le niveau de sortie sur la table de mixage à l´aide du fader MASTER Fader et du régulateur BOOTH LEVEL.
- Veillez à ce que les haut-parleurs et l'amplificateur/les amplificateurs raccordés ne soient pas en surcharge. La restitution ne doit en aucun cas être déformée. Ajustez pour cela éventuellement le signal de sortie avec le fader MASTER ou le régulateur BOOTH LEVEL.

Si vous entendez des signaux musicaux affectés de distorsion, bien que le volume choisi sur l'amplificateur ne soit pas trop fort et que la table de mixage ait été correctement réglée, éteignez alors immédiatement la table de mixage et vérifiez le raccordement.

Mise en service

Vous pouvez essayer à présent les fonctions individuelles de la table de mixage.

- Pour éteindre la table de mixage, ramenez d´abord le volume de l´amplificateur au minimum.
- Eteignez le/les amplificateur(s).
- Faites coulisser ou placez le fader et le bouton du casque d´écoute de la table de mixage sur le minimum.
- Eteignez la table de mixage à l´aide de l´interrupteur POWER, puis les sources du signal telles que platine, lecteur de CD, etc.

Tableau des effets

EFF		
10	Reverb	Big Plate
11	Reverb	Small Chamber
12	Reverb	Bright Room
13	Reverb	Voice Widener
14	Reverb	Phil s Drums
15	Reverb	Short Delay
20	Delay	1/2 95 BPM
21	Delay	3/4 95 BPM
22	Delay	1/1 95 BPM
23	Delay	1/2 110 BPM
24	Delay	3/4 110 BPM
25	Delay	1/1 110 BPM
26	Delay	1/2 124 BPM
27	Delay	3/4 124 BPM
28	Delay	1/1 124 BPM
29	Delay	1/2 131 BPM
2A	Delay	3/4 131 BPM
2b	Delay	1/1 131 BPM
30	Echo	1/2 95 BPM
31	Echo	3/4 95 BPM
32	Echo	1/1 95 BPM
33	Echo	1/2 110 BPM
34	Echo	3/4 110 BPM

EFF		
35	Echo	1/1 110 BPM
36	Echo	1/2 124 BPM
37	Echo	3/4 124 BPM
38	Echo	1/1 124 BPM
39	Echo	1/2 131 BPM
3A	Echo	3/4 131 BPM
2b	Echo	1/1 131 BPM
40	Flanger	Stereo Flanger
41	Flanger	Vintage Flanger
42	Flanger	Dual Phaser
43	Flanger	Rotary Speaker
44	Flanger	Stereo Chorus
50	Panning	Panning
51	Panning	Tremolo
60	Filter	Auto Filter
61	Filter	LFO Filter
62	Filter	Vinylizer
70	Sim/Dyn	Ultrabass
71	Sim/Dyn	Ultrafex
72	Sim/Dyn	Voice Changer
73	Sim/Dyn	Tube Amp
74	Sim/Dyn	Blues
75	Sim/Dyn	Radio Speaker

Manipulation

- Ne branchez jamais la fiche de secteur sur une prise de courant directement après avoir transporté l'appareil d'une pièce froide à une pièce chaude. L'eau de condensation qui se forme risquerait de détruire l'appareil. Attendez que l'appareil ait atteint la température ambiante avant de le brancher. Attendez que l'eau de condensation se soit évaporée.
- Ne tirez jamais sur le câble pour débrancher la fiche de secteur de la prise de courant, mais retirez-la en la saisissant au niveau des surfaces de préhension prévues à cet effet.
- En cas d'une inutilisation prolongée, retirez la fiche secteur de la prise de courant.
- Pour des raisons de sécurité, débranchez la fiche de contact de la prise de courant par temps d'orage.
- Il est déconseillé d'écouter de la musique pendant une période prolongée avec un volume excessif. Cela peut occasionner des troubles auditifs.

Maintenance

Contrôlez régulièrement la sécurité technique de la table de mixage en vous assurant, p. ex., de l'absence d'endommagements au niveau du câble secteur et du boîtier.
Lorsqu'un fonctionnement sans risque de l'appareil n'est plus assuré, mettez l'appareil hors service et assurez-vous qu'il ne pourra pas être remis involontairement sous tension. Retirez la fiche secteur de la prise de courant !
Une utilisation sans danger n'est plus possible si:

- l'appareil ou le câble secteur est visiblement endommagé,
- l'appareil ne fonctionne plus,
- le produit a été stocké durant une période prolongée dans des conditions défavorables ou
- l'appareil a été soumis à de sévères contraintes durant son transport.

Avant de procéder au nettoyage ou à la maintenance de la table de mixage, il est impératif de respecter les consignes de sécurité suivantes :

L'ouverture des caches et le démontage des pièces risquent de mettre à nu des pièces sous tension.
Avant tout entretien ou réparation, il convient donc de déconnecter l'appareil de toutes les sources de tension.
Les condensateurs de l'appareil peuvent être encore chargés, même lorsque l'appareil a été débranché de toutes les sources de tension.
Les réparations doivent uniquement être effectuées par un technicien spécialisé connaissant parfaitement les risques potentiels encourus et les prescriptions spécifiques en vigueur.

Nettoyage
L'extérieur de l'appareil doit être nettoyé uniquement par un chiffon sec et doux ou par un pinceau. N'utilisez en aucun cas des nettoyants agressifs ou des solutions chimiques car ils pourraient endommager la surface du boîtier.

Remplacement des fusibles

S´il s´avère nécessaire de remplacer les fusibles, veiller à n'utiliser que des fusibles du type et au courant nominal spécifiés (voir "Caractéristiques techniques") à titre de rechange.

Il est interdit de réparer les fusibles usés ou de ponter le porte-fusible.

- Après avoir coupé l'alimentation électrique (retirez la fiche !), retirez le câble d'alimentation électrique du raccordement au secteur (48) situé sur l'appareil. Sortez le porte-fusible (49) avec le fusible défectueux.
- Retirez le fusible défectueux et remplacez-le par un fusible neuf du même type.
- Insérez ensuite prudemment le porte-fusible contenant le fusible neuf.
- Connectez seulement ensuite le cordon d´alimentation à l´appareil et enfichez-le dans une prise de courant.

Dépannage

Avec la table de mixage disco Mc Crypt, vous avez acquis un produit à la pointe du développement technique et bénéficiant d'une grande sécurité de fonctionnement.
Il est toutefois possible que des problèmes ou des pannes surviennent.
Vous trouverez ci-après plusieurs procédures vous permettant, le cas échéant, d'effectuer le dépannage :

Respectez impérativement les consignes de sécurité !

Aucun signe de fonctionnement après avoir actionné l´interrupteur secteur POWER.
- La fiche de secteur n´est pas correctement branchée dans la prise de courant.
- La prise électrique n´est pas alimentée en courant.

La table de mixage est allumée, mais il n´y a pas de son.
- Pas de signal d´entrée. Vérifiez la source de signaux.
- Mauvaise entrée sélectionnée; sélectionnez la bonne entrée.
- Niveau d´entrée mal réglé, réglez le niveau correctement.

Absence de signal bien que l´indicateur de contrôle de niveau MASTER indique un signal.
- L´appareil connecté en aval (amplificateur) n´est pas mis en marche ou est mal réglé.
- La sortie n'est pas ou mal raccordée.

Absence de signal bien que l´indicateur de contrôle de niveau du canal indique un signal.
- Le fader des canaux est sur minimum.
- Le canal a été éclipsé avec CROSSFADER.

Ronflement perceptible.
- Les câbles de mise à la terre de la platine tourne-disque ne sont pas connectés à la vis de mise à la terre GND.
- Apparition d´une boucle de ronflement entre les appareils connectés. Reliez la mise à la terre du signal par des câbles spéciaux à masse isolée.

Dépannage

Un canal ne fonctionne pas.
- Un câble de connexion s´est desserré.
- Le bouton de réglage balance de l´amplificateur ou de la table de mixage est déréglé.

Distorsion du son.
Le niveau sur la table de mixage est incorrectement réglée, l´amplificateur connecté est saturé.
- L´appareil connecté ne respecte pas les spécifications requises pour le type de branchement respectif ou ne dispose pas de connexions correspondantes.
- Le volume de l´amplificateur raccordé est trop fort.

CROSSFADER ne montre pas de fonction.
- Un canal non affecté a été sélectionné avec l´interrupteur CROSSFADER ASSIGN A et B.

Le canal A ou B du CROSSFADER n´est pas audible.
- Les trois interrupteurs KILL d´un canal sont enfoncés en même temps.
- Le canal a été éclipsé avec CROSSFADER.

Absence de signal du processeur d´effet.
- L´interrupteur EFFECTS ON n´a pas été activé.
- Le régulateur EFFECTS LEVEL est sur Minimum.
- Un canal non afffecté a été sélectionné au moyen de l´interrupteur SOURCE.

Absence de signal du microphone.
- L´interrupteur MIC ON n´a pas été activé.
- Le régulateur MIC TRIM est sur Minimum.

Absence de signal du casque d´écoute.
- Aucun canal n´a été sélectionné avec l´interrupteur MONITOR CUE pour une préécoute.
- Le régulateur LEVEL est sur Minimum.

Il n´y a pas d´affichage automatique sur l´écran BEAT ASSIST.
- Le signal d´entrée est trop faible.
- Un canal non affecté a été sélectionné avec l´interrupteur CROSSFADER ASSIGN A et B.

Les réparations autres que celles qui ont été précédemment décrites doivent être exécutées uniquement par un technicien qualifié et agréé.

Elimination

Il convient de procéder à l'élimination du produit au terme de sa durée de vie conformément aux prescriptions légales en vigueur.

Caractéristiques techniques

Tension de service 230V/50/60Hz
Fusible.....T500mAL/250V (5x20mm)
Puissance absorbée .....32W max.
Réponse fréquentielle 10-32 000Hz
Facteur de distorsion harmonique.....< 0,03%
Rapport signal/bruit LINE .....> 80 dB
Séparation des canaux .....> 70dB
Atténuation talkover .....max. -24dB
DSP.....24 bits
Réglage du son MIC .....+/-15dB (@ 80Hz / @ 2.5 kHz / @ 12 kHz)
Réglage du son CH1-4 .....+12dB/-32dB (@ 50Hz / @ 1.2 kHz / @ 10 kHz)
Dimensions .....390 x 340 x 115 mm
Poids 5,5kg

Conditions ambiantes

Température de service .....de +5 à +35°C
Humidité atmosphérique relative : .....5-85% (non condensée)

Inhoudsopgave

Pagina

Inleiding 64
Voorgeschreven gebruik 65
Productbeschrijving 65
Verklaring van symbolen 66
Veiligheidsvoorschriften 66
Aansluitingen en bedieningselementen 67
Opstelling 74
Aansluiten 75
a) Aansluiten van de ingangen 75
b) Aansluiten van de uitgangen 76
c) Aansluiten van de platenspelermassa 76
d) Aansluiten van de spanningsverzorging 77
Ingebruikname 77
Effecttabel 78
Gebruik 79
Onderhoud 79
Vervangen van zekeringen 80
Verhelpen van storingen 80
Afvalverwijdering 81
Technische gegevens 82

Inleiding

Geachte klant,
Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Dit product voldoet aan de wettelijke nationale en Europese normen. Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!

Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de ingebruikname en gebruik. Neem deze instructies in acht, ook wanneer u het product aan derden doorgeeft. Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u deze later nog eens kunt nalezen!

Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

Voor vragen kunt u contact opnemen met:

(NL)
Voor meer informatie kunt u kijken op
www.conrad.nl of www.conrad.be

Voorgeschreven gebruik

De Mc Crypt DJ-500 U DJ-mixer is een audio-mengpaneel voor gebruik thuis en op semi-professioneel gebied. Met dit apparaat kunnen audiosignalen met een laag niveau van verschillende muziekbronnen worden gemixt. Het apparaat wordt hierbij tussen de te mixen audiosignaalbronnen en een audioversterker geschakeld.

Dit product is alleen goedgekeurd voor aansluiting op 230 Volt~/50 Hz wisselspanning.

Het product mag uitsluitend in gesloten ruimten worden gebruikt, dus niet in de open lucht. Contact met vocht, bijv. in de badkamer, moet absoluut worden voorkomen.

Een andere toepassing dan hierboven beschreven, kan leiden tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van bijv. kortsluiting, brand of elektrische schokken.

Aan het complete product mag niets worden veranderd resp. omgebouwd en de behuizing mag niet worden geopend.

Neem alle veiligheids- en montagevoorschriften in deze gebruiksaanwijzing in acht!

Productbeschrijving

- 5 kanalen
- USB 2.0-aansluiting
- MASTER-uitgang (cinch en XLR) en BOOTH-uitgang
- TAPE-uitgang
- EFFECTS In- en uitgang
- 3-band-klankregeling voor elk kanaal
- Microfoonkanaal met talkover-schakeling
- Koptelefoonaansluiting voor voorbeluisteren
- LED-volume-indicatoren
- Toewijsbare crossfader (VCA CONTROLLED) met instelbare crossfader-curve
- AUTO-Beatcounter
- SURROUND-functie
- Kill-functie
- Digitale effectprocessor

Verklaring van symbolen

Dit teken op het apparaat betekent dat de gebruiker vóór ingebruikneming van het apparaat deze gebruiksaanwijzing moet lezen en tijdens het gebruik in acht moet nemen.

Het symbool met de bliksemschicht in een driehoek geeft aan wanneer er gevaar bestaat voor uw gezondheid, bijv. door een elektrische schok. In het apparaat bevinden zich geen onderdelen die door de gebruiker moeten worden onderhouden. Het apparaat mag daarom nooit worden geopend.

Het pijlsymbool vindt u bij bijzondere tips of instructies voor de bediening.

Belangrijke aanwijzingen die absoluut in acht genomen dienen te worden, worden in deze gebruiksaanwijzing met een uitroepteken aangegeven.

Veiligheidsvoorschriften

Bij schade veroorzaakt door het niet opvolgen van de gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie! Voor gevolgschade aanvaarden wij geen enkele aansprakelijkheid.
Let op, bij overbelasting zal/kan het product beschadigd worden. In zulke gevallen vervalt de garantie.
Voor materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsvoorschriften, zijn wij niet verantwoordelijk! In dergelijke gevallen vervalt het recht op garantie.

- Om veiligheids- en toelatingsredenen (CE) is het eigenhandig ombouwen en/of wijzigen van het product niet toegestaan.
- Het apparaat voldoet aan veiligheidsklasse 1. Als spanningsbron mag alleen een contactdoos met randaarde (230V~/60Hz) van het openbare stroomnet worden gebruikt.
- Alle personen die dit mengpaneel bedienen, installeren, plaatsen, in gebruik nemen of onderhouden, moeten overeenkomstig geschoold en gekwalificeerd zijn en deze gebruiksaanwijzing in acht nemen.
- Raak de netstekker nooit met vochtige of natte handen aan. Er bestaat gevaar voor een levensgevaarlijke elektrische schok.
- Raak het netsnoer niet aan wanneer het beschadigingen vertoont. Schakel eerst de betreffende wandcontactdoos stroomloos (bijv. via de bijbehorende veiligheidsschakelaar) en trek daarna de netstekker voorzichtig uit de wandcontactdoos. Gebruik het product in geen geval met een beschadigd netsnoer.
- Het product is geen speelgoed en is niet geschikt voor kinderen. Kinderen kunnen niet inschatten welke gevaren aan het gebruik van elektrische apparatuur zijn verbonden.
- Plaats geen vloeistof bevattende voorwerpen als glazen, emmers, vazen of planten op of vlak naast het apparaat. Vloeistoffen kunnen in de behuizing dringen en daarbij afbreuk doen aan de elektrische veiligheid. Bovendien bestaat het gevaar van brand of een levensgevaarlijke elektrische schok. Schakel in dit geval de bijbehorende wandcontactdoos stroomloos (bijv. veiligheidsschakelaar uitschakelen) en trek vervolgens de netstekker uit de contactdoos. Maak alle kabels los van het apparaat. Het product mag daarna niet meer worden gebruikt, breng het naar een servicewerkplaats.

Veiligheidsvoorschriften

- Stel het apparaat niet bloot aan hoge temperaturen, druip- of spatwater, sterke trillingen of hoge mechanische belastingen.
- Zet geen brandende voorwerpen, zoals kaarsen, op of naast het apparaat.
- Het apparaat mag nooit zonder toezicht in werking zijn.
- Gebruik het apparaat uitsluitend in een gematigd klimaat; niet in een tropisch klimaat.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet zomaar rondslingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- In commerciële omgevingen dienen de Arbo-voorschriften ter voorkoming van ongevallen met betrekking tot elektrische installaties en bedrijfsmiddelen in acht te worden genomen.
- Het wordt afgeraden gedurende een langere periode naar muziek met een te hoog volume te luisteren. Hierdoor kan het gehoor beschadigd raken.
- Neem ook de veiligheidsvoorschriften en gebruiksaanwijzingen van de andere apparaten in acht, die op de mixer worden aangesloten.
- Let erop, dat u het apparaat op juiste wijze in gebruik neemt. Neem hierbij deze gebruiksaanwijzing in acht.
- Mocht u vragen hebben met betrekking tot de correcte aansluiting, of problemen waar u in de gebruiksaanwijzing geen oplossing voor kunt vinden, neem dan contact op met onze technische helpdesk of een andere deskundige.
- Raadpleeg een vakman als u twijfelt over de werkwijze, veiligheid of aansluiting van het apparaat.

Aansluitingen en bedieningselementen

Zie uitklappagina

(1) Ingangskeuzeschakelaar LINE/CD:
Met de keuzeschakelaar voor de ingang kiest u tussen de afzonderlijke ingangen (signaalbronnen) van het kanaal. Afhankelijk van de stand van de betrokken schakelaar wordt de bijhorende signaalbron via dit mengpaneelkanaal weergegeven.

Vóórdat een keuzeschakelaar voor een ingang omgeschakeld wordt, moet het volume met de bijbehorende kanaalfader (6) geminimaliseerd worden. Vanwege de mogelijke volumeverschillen tussen de ingangsbronnen kan het volume anders plotseling zeer hoog zijn.

(2) Ingangskeuzeschakelaar PHONO/CD:
Met de keuzeschakelaar voor de ingang kiest u tussen de afzonderlijke ingangen (signaalbronnen) van het kanaal. Afhankelijk van de stand van de betrokken schakelaar wordt de bijhorende signaalbron via dit mengpaneelkanaal weergegeven.

Vóórdat een keuzeschakelaar voor een ingang omgeschakeld wordt, moet het volume met de bijbehorende kanaalfader (6) geminimaliseerd worden. Vanwege de mogelijke volumeverschillen tussen de ingangsbronnen kan het volume anders plotseling zeer hoog zijn.

(3) Regelaar TRIM:
Met de TRIM-regelaar wordt de ingangsgevoeligheid van het kanaal ingesteld. De signalen met een verschillende sterkte van de afzonderlijke kanalen kunnen zo worden voorversterkt en aan elkaar worden aangepast.

De kanaal-uitsturingsindicatie (5) geeft informatie over het niveau van het ingangssignaal. De weergave dient indien mogelijk de „0dB"-waarde niet te overschrijden, aangezien dit kan leiden tot vervorming van het muzieksignaal. Stel de TRIM-regelaar overeenkomstig in.

(4) Regelaars HIGH, MID en LOW:
Met deze klankregelaars verandert u het geluid van het betrokken kanaal.
- HIGH = klankregelaar hoog
- MID = klankregelaar midden
- LOW = klankregelaar laag
- Linker regelaaraanslag betekent maximale vermindering.
- Rechter regelaaraanslag betekent maximale verhoging.
- In de middenstand heeft deze regelaar geen invloed op het signaal (neutrale stand).

(5) Kanaal uitsturingsindicatie:
Indicatie voor het visueel bewaken van het betrokken ingangsniveau.

(6) Kanaalfader:
Met de kanaalfader stelt u het niveau van het desbetreffende kanaal in.

(7) Aansluiting MIC:
Op deze ingang kan de DJ-microfoon worden aangesloten. De microfoon-ingang is uitgerust met een combi-bus, er kan een 6,3mm jackplug (asymmetrisch) of een XLR-stekker (symmetrisch) worden aangesloten.

(8) Regelaar MIC TRIM:
Met de MIC TRIM-regelaar wordt de ingangsgevoeligheid van het MIC-kanaal ingesteld. Het signaal van het kanaal wordt voorversterkt en aan het totale signaal (MASTER) toegevoegd. De MIC TRIM-regelaar dient altijd op stand "MIN" te worden gezet als de ingang niet wordt gebruikt.

(9) MIC klankregeling
Met deze klankregelaars verandert u het geluid van het MIC-kanaal.
- HIGH = klankregelaar hoog
- MID = klankregelaar midden
- LOW = klankregelaar laag
- Linker regelaaraanslag betekent maximale vermindering.
- Rechter regelaaraanslag betekent maximale verhoging.
- In de middenstand heeft deze regelaar geen invloed op het signaal (neutrale stand).

(10) MIC ON schakelaar:
Schakelaar voor het in- resp. uitschakelen van het MIC-kanaal. Als het kanaal ingeschakeld is, dan brandt de MIC ON LED.

(11) Regelaar TALK:
Met deze regelaar wordt bij de TALKOVER-functie de max. verlaging van het volume van de andere kanalen ingesteld. In de stand OFF is de TALKOVER-functie uitgeschakeld. Draai de regelaar in uurwerkwijzerzin om te functie in te schakelen. Alle kanalen buiten het microfoonkanaal worden in volume verlaagd, als in de microfoon wordt gesproken. DJ-aankondigingen worden hier bovenop het muzieksignaal doorgegeven.

(12) Schakelaar MODE STEREO/SPLIT:
SPLIT:
Als de schakelaar zich in de stand SPLIT bevindt, dan wordt in de linker koptelefoonschelp het CUE-signaal en in de rechter schelp het MASTER-signaal (somsignaal) weergegeven.
STEREO:
Als de schakelaar zich in de stand STEREO bevindt, dan wordt in de beide koptelefoonschelpen het CUE-signaal en het MASTER-signaal (somsignaal) weergegeven. Draai aan de MIX-regelaar(13), om de verhouding tussen het CUE-signaal en het somsignaal op de koptelefoon in te stellen.

(13) Regelaar MIX:
Regelaar voor het instellen van de signaalverhouding tussen CUE- en MASTER-signaal (somsignaal) op de koptelefoonuitgang. Als de regelaar zich tegen de linker aanslag bevindt, dan worden alleen de de voorgeselecteerde CUE-kanalen weergegeven. Als de regelaar zich tegen de rechter aanslag bevindt, dan wordt alleen het MASTER-signaal via de koptelefoon weergegeven.

Als de schakelaar MODE STEREO/SPLIT (12) zich in de stand SPLIT bevindt, dan heeft de regelaar MIX geen functie.

(14) Regelaar LEVEL:
Met de regelknop LEVEL wordt het volume van de koptelefoon ingesteld.

Draai de regelaar LEVEL naar stand „MIN", voordat u de koptelefoon insteekt of losmaakt, opzet of het mengpaneel in- of uitschakelt. Er bestaat gevaar voor gehoorschade door een te hoog volume bij de koptelefoonuitgang.

(15) Aansluiting PHONES:
Aansluitbus voor een stereokoptelefoon (6,3 mm jackplug).

(16) Schakelaars MONITOR CUE:
Bij ingedrukte MONITOR CUE-schakelaar kan het kanaal via de koptelefoon worden voorbeluisterd. De kanalen CH1 – CH4, het MASTER-kanaal en het EFFECTS-kanaal kunnen gelijktijdig op „voorbeluisteren" worden geschakeld. De MONITOR CUE LED brandt, als de functie voor het kanaal actief is.

(17) Uitsturingsindicatie MASTER LEVEL
De uitsturingsindicatie MASTER LEVEL geeft het niveau aan van het MASTER-uitgangssignaal (44 en 52). De weergave dient indien mogelijk de „0dB"-waarde niet te overschrijden, aangezien dit kan leiden tot vervorming van het muzieksignaal. Stel de MASTER-regelaar (18) en de kanaalfader (6) overeenkomstig in.

(18) MASTER-fader
Met deze fader wordt het niveau op de uitgang MASTER (44 en 52) ingesteld.

(19) Regelaar MASTER BALANCE
Regelaar voor het instellen van de links/rechts-balans voor de MASTER-uitgang (44 en 52).

(20) BOOTH LEVEL regelaar
Met deze regelaar wordt het niveau bij de uitgang BOOTH (45) ingesteld.

(21) Schakelaar CROSSFADER ASSIGN A en B
Selecteer met de draaischakelaar CROSSFADER ASSIGN A en B de beide kanalen, die via de crossfader (22) geregeld worden.

Selecteer twee niet gelijke kanalen met de beide schakelaars.

(22) Crossfader
Regelaar voor het overvloeien tussen de met de schakelaars CROSSFADER ASSIGN A en B (21) geselecteerde kanalen
Het ene kanaal vervaagt door bediening van de schuifregelaar (wordt zachter), tegelijkertijd wordt het andere kanaal ingevoegd (wordt harder). In de middelste stand van de CROSSFADER worden beide kanalen in gelijke delen weergegeven.

(23) TIME OFFSET indicatie
Indicatie voor het aflezen van de synchronisatie van de CROSSFADER kanalen A en B. Als de middelste LED oplicht, dan lopen beide muziekstukken synchroon. Als slechts één van beide LED's oplicht, dan lopen de beide muziekstukken niet synchroon.

De TIME OFFSET-indicatie licht alleen op, indien bij de beide kanalen (A en B) de SYNC LOCK-functie ingeschakeld werd.

(24) TEMPO DIFFERENCE indicatie
Met de negen posities TEMPO DIFFERENCE-indicatie wordt het tempoverschil tussen de beide CROSSFADER kanalen A en B visueel weergegeven. Als de middelste LED oplicht, dan zijn de tempi van beide muziekstukken gelijk. Als één van beide linker of één van de rechter LED's oplicht, dan lopen de beide muziekstukken in hetzelfde tempo.

De TEMPO DIFFERENCE-indicatie licht alleen op, indien bij de beide kanalen (ASSIGN A en B) de SYNC LOCK-functie ingeschakeld werd.

(25) KILL A en B
Met deze drukschakelaars kunt u de hoge tonen (HI), de middentonen (MID) of de bassen (LOW) van de beide crossfaderkanalen uitschakelen. Als een schakelaar bediend wordt, dan licht de bijhorende LED op.

Als alle KILL-schakelaars van een kanaal ingedrukt zijn, dan wordt het volledige signaal onderdrukt. Er gebeurt geen weergave van het muzieksignaal.

(26) CF CURVE regelaar
Met de CF CURVE-regelaar wordt de regelkarakteristiek van de CROSSFADERS (22) veranderd. Draai de regelaar naar rechts. Pas bij het einde van het regelbereik (logarithmisch) worden de beide kanalen in- resp. uitgeschakeld. Draai de regelaar naar links. De beide kanalen worden continu (lineair) over de volledige regelweg in- resp. uitgeregeld.

(27) Regelaar XPQ SURROUND
Met deze regelaar wordt de intensiteit van het XPQ SURROUND-effect ingesteld.

(28) Schakelaar XPQ ON
Druk op de XPQ ON schakelaar, om de SURROUND-functie in te schakelen. Bij ingeschakelde SURROUND-functie brandt de SURROUND LED. Het uitgangssignaal (MASTER en BOOTH) lijkt door de verbreding van het stereosignaal levendiger en frisser.

(29) BPM kanaal LED's
De LED's geven aan, welke van de vier ingangskanalen CH1 – CH4 op de BPM Counter zijn aangesloten. De selectie gebeurt met de schakelaar CROSSFADER ASSIGN A en B (21).

(30) BEAT ASSIST Display
Automatische indicatie van de BEATS PRO MINUTE (BPM), voor de met de CROSSFADER ASSIGN schakelaar (21) geselecteerde kanalen. Het resultaat wordt op de betrokken indicatie weergegeven.

Als er geen correcte berekening van het aantal BPM mogelijk is, dan ziet u op het display de waarde 160 BPM. Er wordt automatisch een nieuwe berekening van het aantal BPM gestart. Als het ingangssignaal te zwak is, dan kan geen automatische of manuele berekening van het aantal BPM gebeuren. Op het display worden twee streepjes zichtbaar.

(31) SYNC LOCK toets
Het mengpaneel bepaalt automatisch de BPM voor het lopende muziekstuk. Bij muziekstukken met meerdere veranderende BPM worden op het BEAT ASSIST display (30) meerdere, sterk wisselende waarden zichtbaar. Dit leidt voor de gebruiker tot onnodige irritatie. Als de BPM Counter een realistische waarde bepaalde, druk dan op de toets SYNC LOCK. Het gebied van mogelijke BPM's wordt beperkt. De SYNC LED brandt bij een geactiveerde SYNC LOCK-functie. Druk nogmaals op de toets om deze functie te deactiveren.

(32) BEAT ASSIST toets
Het mengpaneel bepaalt automatisch de BPM voor het lopende muziekstuk. De LED knippert bij elke nieuwe berekening. Bij muziekstukken met meerdere veranderende BPM worden op het BEAT ASSIST display (30) meerdere, sterk wisselende waarden zichtbaar. Het aantal BPM kan hier ook manueel bepaald worden. Druk daartoe minstens 3 keer na elkaar op de BEAT ASSIST toets in het ritme van de muziek. De bepaalde waarde wordt op het display weergegeven. De SYNC LOCK-functie wordt uitgeschakeld.

De toets BEAT ASSIST is alleen actief bij een lopend, voldoende luid muziekstuk.

(33) Schakelaar SOURCE
Selecteer met de draaischakelaar SOURCE het kanaal, dat door het digitale effect moet worden beïnvloed. Als het kanaal met de SOURCE-draaischakelaar werd gekozen, dan kan het signaal van dit kanaal met de effectprocessor bewerkt worden.

(34) EFFECTS PROGRAM indicatie
Op het display wordt het actueel ingestelde sound-effect aangegeven.

(35) Schakelaar PROGRAM
Met de effect-draaischakelaar PROGRAM worden de afzonderlijke sound-effecten geselecteerd. Draai de schakelaar tot het gewenste programmanummer op het EFFECTS PROGRAM-display (34) knippert. Bevestig de keuze met een korte druk op de schakelaar PROGRAM. Het programmanummer op het display knippert niet meer, het effect is ingesteld. Een volledig overzicht van de sound-effecten is afgebeeld in het hoofdstuk „Effecttabel".

(36) Regelaar EFFECTS LEVEL:
Met deze regelaar wordt de intensiteit van het effect ingesteld.

(37) Schakelaar EFFECTS ON
Door indrukken van de toets gebeurt de weergave van het effectsignaal op de TAPE-, MASTER- en de BOOTH-uitgang. De toets licht op.

(38) Aansluiting LINE resp. CD
Aansluiting voor apparaten op LINE/CD-niveau

(39) Aansluiting PHONO/LINE
Aansluiting voor platenspeler of voor apparaten op LINE/CD-niveau

Deze aansluiting kan worden gebruikt voor apparaten met PHONO- of LINE-niveau. Let daartoe absoluut op de stand van de schakelaar PHONO/LINE (41), om een verkeerde aanpassing te vermijden.

(40) Aansluiting GND
Ter voorkoming van bromgeluiden kan via deze schroefklem een massaverbinding tussen het mengpaneel en de massaleidingen van de platenspeler (meestal zwarte kabel met klemschoen) worden gemaakt.

(41) Schakelaar PHONO/LINE
Met deze schakelaar wordt de ingangsgevoeligheid van de PHONO/LINE ingang (39) geselecteerd. Als op de ingang PHONO/LINE (39) een platenspeler wordt aangesloten, dan moet de betrokken PHONO/LINE-schakelaar zich in de stand „PHONO" bevinden (schakelaar is niet ingedrukt). Als op de ingang PHONO/LINE (39) een apparaat met LINE/CD-niveau wordt aangesloten, dan moet de betrokken PHONO/LINE-schakelaar zich in de stand LINE bevinden (schakelaar is ingedrukt).

Zet de schakelaar alleen in de stand PHONO, als er daadwerkelijk een platenspeler is aangesloten. Voor alle andere apparaten moet de stand LINE worden geselecteerd. Het ingangssignaal wordt vervormd weergegeven bij een verkeerde schakelaarstand. Het gevaar bestaat dat de aangesloten versterker, resp. luidspreker wordt beschadigd. Bedien de schakelaar alleen als het mengpaneel niet is ingeschakeld. Indien er geen apparaat op de bussen aangesloten is, moet u de schakelaar in de stand LINE plaatsen.

(42) Aansluiting EFFECTS SEND FROM PFL
Op deze bus is het signaal CUE beschikbaar. De selectie van het signaal gebeurt via de MONITOR CUE schakelaar (16). Het signaal kan worden toegevoerd aan een extern effectapparaat. Het koptelefoon CUE-signaal en het EFFECTS SEND FROM PFL signaal zijn identiek.

(43) Aansluiting EFFECTS RETURN TO MAIN
De bus EFFECTS RETURN TO MAIN wordt hoofdzakelijk als ingang voor een bewerkt effectsignaal gebruikt. De ingangsgevoeligheid van het kanaal kan niet op het mengpaneel worden ingesteld. De regeling van de signaalsterkte moet gebeuren op het aangesloten effectapparaat.

(44) Aansluiting MASTER OUT
Cinch-aansluiting voor de achtergeschakelde versterker Het uitgangsniveau wordt via de MASTER-fader (18) ingesteld.

(45) Aansluiting BOOTH OUT
Cinch-aansluiting voor een volgende versterker Het uitgangsniveau wordt via de BOOTH LEVEL-regelaar (20) ingesteld.

(46) Aansluiting TAPE
Op deze stereo-cinchuitgang is het gemengde audio-uitgangssignaal (CH1 - CH4) van het mengpaneel beschikbaar. Het REC-signaal wordt niet door de MASTER fader (18) en de MASTER BALANCE regelaar (19) beïnvloed. Op deze bussen kunt u opnameapparaten, zoals bijv. een cassetterecorder, een MD-player of een CD-recorder aansluiten en het signaal van het mengpaneel registeren.

(47) Schakelaar POWER
Met deze schakelaar wordt het mengpaneel in- resp. uitgeschakeld. In de stand ON is het mengpaneel ingeschakeld.

(48) Netaansluiting
Op de netaansluitbus wordt de meegeleverde netkabel aangesloten.

(49) Zekeringhouder
Hier bevindt zich de netzekering. Het vervangen van de zekering wordt verderop in deze gebruiksaanwijzing beschreven onder “Vervangen van de zekering”.

(50) Aansluiting INPUT USB
Aansluiting voor een weergave-apparaat met USB-uitgang, die via het kanaal CH1 kan worden weergegeven.

Aansluitingen en bedieningselementen

(51) Schakelaar USB/LINE
Met de ingangskeuzeschakelaar kiest u tussen de USB- en de LINE-aansluiting (signaalbron) van CH1. Naargelang de stand van de schakelaar wordt de bijhorende signaalbron weergegeven.

Voordat een schakelaar wordt ingedrukt, moet het volume met de overeenkomstige kanaalfader geminimaliseerd worden. Vanwege de mogelijke volumeverschillen tussen de ingangsbronnen kan het volume anders plotseling zeer hoog zijn.

(52) Aansluiting MASTER OUT
XLR-aansluiting voor de nageschakelde versterker. Het uitgangsniveau wordt via de MASTER Fader (18) ingesteld.

Opstelling

Let bij de opstelling op voldoende ventilatie.

Zet het apparaat niet op een zachte ondergrond, zoals een vloerkleed of op een bed.

De luchtcirculatie mag bovendien niet door voorwerpen zoals tijdschriften, tafelkleden of gordijnen worden gehinderd. Dit belemmert de warmteafvoer van het product en kan leiden tot oververhitting (brandgevaar).

Boor geen gaten in de behuizing van het mengpaneel en draai er geen schroeven in; hierdoor kan het apparaat beschadigd raken en de veiligheid ervan nadelig worden beïnvloed.

Plaats het apparaat altijd op een stabiele en veilige ondergrond.

Als het mengpaneel valt, kunnen mensen gewond raken.

Zorg er bij het opstellen van het apparaat voor, dat de aansluitkabels niet worden afgekneld of door scherpe randen worden beschadigd.

Leg kabels altijd zodanig dat er niemand over kan struikelen of er achter kan blijven haken. Er bestaat gevaar voor verwondingen!

Let er bij het kiezen van de opstellingsplaats op dat blootstelling aan direct zonlicht, trillingen, stof, hitte, koude en vocht wordt voorkomen.

Apparaten met sterke elektrische of magnetische velden, zoals transformatoren, motoren, draadloze telefoons, zendontvangapparaten enz., mogen niet in de directe nabijheid van het mengpaneel staan, omdat deze de werking van het mengpaneel nadelig kunnen beïnvloeden.

Plaats het apparaat niet zonder bescherming op waardevolle of gevoelige meubeloppervlakken.

Aansluiten

Schakel voor het aansluiten het mengpaneel en alle andere apparaten die met het mengpaneel verbonden moeten worden uit (neem de stekkers uit het stopcontact).

Gebruik voor het aansluiten van de in- en uitgangen alleen hiervoor geschikte afgeschermde leidingen met voor de aansluitingen geschikte connectoren. Bij gebruik van de verkeerde kabels kunnen storingen optreden.

Om vervormingen of onjuiste aanpassingen te voorkomen die tot beschadiging van het mengpaneel kunnen leiden, mogen op de in- en uitgangen van het mengpaneel uitsluitend apparaten met eenzelfde soort in- en uitgangen worden aangesloten.

Let hierbij ook op de aansluitwaarden in het hoofdstuk „Technische gegevens“.

Voor alle cinchaansluitingen geldt:
- De witte cinch-bus van het mengpaneel is de aansluiting voor het linker kanaal.
- De rode cinch-bus van het mengpaneel is de aansluiting voor het rechter kanaal.

a) Aansluiting van de ingangen

INPUT LINE/CD CH-1 tot CH-4 (38)

De LINE-CD stereo-cinchingangen staan ter beschikking. Hierop kunt u uw line-weergaveapparatuur zoals tuner, cd-speler, MP3 player enz. aansluiten. Deze ingangen zijn geschikt voor het aansluiten van weergaveapparaten met line-niveau.

Deze ingangen zijn niet geschikt voor platenspelers.

INPUT PHONO/LINE CH-2 - CH-4 (39)

Er staan u in het totaal drie stereo-cinchingangen ter beschikking, waarop u een platenspeler kunt aansluiten. Bij deze ingangen gaat het om variabele ingangen. Ze kunnen door de betrokken schakelaars PHONO/LINE (41) onder de aansluitbussen overeenkomstig ingesteld worden. Naargelang de stand van de schakelaar zijn deze ingangen geschikt voor het aansluiten van een platenspeler of een LINE-apparaat.

Schakelaarstand LINE (schakelaar ingedrukt)	Op de betrokken ingang kan een apparaat met LINE-niveau worden aangesloten, bijv. cd-speler, MP3-player, tuner enz.
Schakelaarstand PHONO (schakelaar niet ingedrukt)	Op de betrokken ingang kan een platenspeler met magneetsysteem (dit systeem wordt bij bijna alle DJ-platenspelers gebruikt) aangesloten worden.

Zet de schakelaar alleen in de stand PHONO, als er daadwerkelijk een platenspeler is aangesloten. Voor alle andere apparaten moet de stand LINE worden geselecteerd.
Het ingangssignaal wordt vervormd weergegeven bij een verkeerde schakelaarstand.
Het gevaar bestaat dat de aangesloten versterker, resp. luidspreker wordt beschadigd.
Bedien de schakelaar alleen als het mengpaneel niet is ingeschakeld. Indien er geen apparaat op de bussen aangesloten is, moet u de schakelaar in de stand LINE plaatsen.

Aansluiten

Aansluiting RETURN TO MAIN (43)
De cinchbus EFFECTS RETURN TO MAIN wordt hoofdzakelijk als ingang voor een bewerkt effectsignaal gebruikt. Sluit hier de uitgang van het effectapparaat aan.

Aansluiting MIC (7)
Op deze ingang kunt u uw microfoon aansluiten. De aansluitingen zijn voor dynamische microfoons of condensatormicrofoons met een eigen voeding. De microfoon-ingang is uitgerust met een combi-bus, er kan een 6,3mm jackplug (asymmetrisch) of een XLR-stekker (symmetrisch) worden aangesloten.

Deze ingangen zijn niet geschikt line-weergaveapparaten of voor platenspelers.

Aansluiting USB (50) CH1
Op deze ingang kunt u een USB-interface van uw computer aansluiten. Op die manier kunt u ook de computer als weergave-apparaat gebruiken.

Deze interface ondersteunt geen geheugenmedia zoals harde schijven, geheugensticks enz. die geen eigen weergavefunctie hebben.

b) Aansluiten van de uitgangen

Aansluiting MASTER OUT (44)
Sluit op deze uitgang een vrije Chinch-ingang van uw versterker aan.

Aansluiting MASTER OUT (52)
Sluit op deze uitgang een vrije XLR-ingang van uw versterker aan.

Aansluiting BOOTH OUT (45)
Op deze aansluiting kan een volgende versterker aangesloten worden, die voor geluid zorgt in een andere ruimte of het signaal ter beschikking stelt van monitor-speakers.

Aansluiting TAPE (46)
Als u het uitgangssignaal van het mengpaneel met een opnameapparaat wilt opnemen, sluit u de opname-ingang van het apparaat aan op deze aansluiting van het mengpaneel.

Aansluiting EFFECT SEND FROM PFL (42)
Op deze bus is het signaal CUE beschikbaar. Het signaal kan worden toegevoerd aan een extern effectapparaat. Sluit hier de ingang van het effectapparaat aan.

Aansluiting PHONES (15)
Sluit op de koptelefoonbus een koptelefoon met 6,3 mm jackplug aan.

c) Aansluiten van de platenspelermassa

Als uw platenspelers over eigen massaleidingen beschikken (meestal dunne, zwarte kabel met klemschoen), sluit deze dan aan op de aardingsschroef GND (40). Dit dient om bromgeluiden te voorkomen.

Aansluiten

d) Aansluiten van de spanningsverzorging

Het mengpaneel en alle aangesloten apparatuur moeten uitgeschakeld zijn. Controleer of alle elektrische verbindingen, verbindingsleidingen tussen de apparaten en eventuele verlengsnoeren volgens de voorschriften en in overeenstemming met de gebruiksaanwijzing zijn aangesloten.

- Steek de kleine aansluitstekker van het meegeleverde netsnoer in de netaansluiting (48).
- Verbind de netstekker met een stopcontact.

Ingebruikname

Neem het apparaat alleen dan in bedrijf, als u de gebruiksaanwijzing hebt doorgelezen en de inhoud ervan hebt begrepen. Controleer nogmaals of alle aansluitingen juist zijn.

Door het niet in acht nemen van de hierna beschreven volgorde bij het in- en uitschakelen van het mengpaneel, kan de luidspreker of de versterker worden beschadigd.

- Controleer nogmaals of alle aansluitingen juist zijn.
- Draai de kanaalfader, de koptelefoon-, de TRIM-, de BOOTH LEVEL-regelaars en de MASTER FADER van het mengpaneel op de stand minimum.
- Schakel de signaalbronnen, zoals de platenspeler, cd-speler, cassettedeck, enz. in.
- Draai de volumeregelaar van de aangesloten versterker geheel terug.
- Schakel nu het mengpaneel met de netschakelaar POWER in.
- Zet de versterker aan.
- Selecteer op de versterker de ingang waarop het mengpaneel is aangesloten (bijv. AUX).
- Gebruik een muziekstuk uit uw normale programma. Stel een gebruikelijk niveau op uw signaalbron in. Let hierbij op dat geen enkel apparaat van de installatie wordt overstuurd.
- Draai de volumeregelaar van de aangesloten versterker naar ca. 50% - 75% omhoog.
- Selecteer met de ingangskeuzeschakelaar de weer te geven kanalen.
- Stel op het mengpaneel het ingangsniveau via de TRIM-regelaar en de kanaalregelaar in.
- Met de MASTER-fader en de BOOTH LEVEL-regelaar kunt u het uitgangsniveau op de uitgangen van het mengpaneel bepalen.
- Let erop dat de aangesloten luidsprekers en de versterker(s) niet overbelast worden. De geluidsweergave mag in ieder geval niet vervormd zijn. Pas daartoe eventueel het uitgangssignaal aan met de MASTER fader en de BOOTH LEVEL regelaar.

Indien de muzieksignalen vervormd klinken, ondanks het feit dat het volume op de versterker niet te hoog is ingesteld en het mengpaneel goed is ingesteld, dient het mengpaneel direct te worden uitgeschakeld en dient de aansluiting te worden gecontroleerd.

Ingebruikname

- U kunt nu de afzonderlijke functies van het mengpaneel uitproberen.
- Om het mengpaneel uit te schakelen, draait u eerst het volume van de versterker geheel terug naar het minimum.
- Schakel de versterker(s) uit.
- Schuif, resp. draai de faders en koptelefoonregelaars op het mengpaneel op minimum.
- Schakel dan het mengpaneel met de POWER-schakelaar uit en vervolgens de signaalbronnen (platenspeler, cd-speler, enz.).

Effecttabel

EFF		
10	Reverb	Big Plate
11	Reverb	Small Chamber
12	Reverb	Bright Room
13	Reverb	Voice Widener
14	Reverb	Phil s Drums
15	Reverb	Short Delay
20	Delay	1/2 95 BPM
21	Delay	3/4 95 BPM
22	Delay	1/1 95 BPM
23	Delay	1/2 110 BPM
24	Delay	3/4 110 BPM
25	Delay	1/1 110 BPM
26	Delay	1/2 124 BPM
27	Delay	3/4 124 BPM
28	Delay	1/1 124 BPM
29	Delay	1/2 131 BPM
2A	Delay	3/4 131 BPM
2b	Delay	1/1 131 BPM
30	Echo	1/2 95 BPM
31	Echo	3/4 95 BPM
32	Echo	1/1 95 BPM
33	Echo	1/2 110 BPM
34	Echo	3/4 110 BPM

EFF		
35	Echo	1/1 110 BPM
36	Echo	1/2 124 BPM
37	Echo	3/4 124 BPM
38	Echo	1/1 124 BPM
39	Echo	1/2 131 BPM
3A	Echo	3/4 131 BPM
2b	Echo	1/1 131 BPM
40	Flanger	Stereo Flanger
41	Flanger	Vintage Flanger
42	Flanger	Dual Phaser
43	Flanger	Rotary Speaker
44	Flanger	Stereo Chorus
50	Panning	Panning
51	Panning	Tremolo
60	Filter	Auto Filter
61	Filter	LFO Filter
62	Filter	Vinylizer
70	Sim/Dyn	Ultrabass
71	Sim/Dyn	Ultrafex
72	Sim/Dyn	Voice Changer
73	Sim/Dyn	Tube Amp
74	Sim/Dyn	Blues
75	Sim/Dyn	Radio Speaker

Gebruik

- Steek de netstekker nooit direct in een stopcontact, als het apparaat van een koude in een warme ruimte is gebracht. Het condenswater dat wordt gevormd, kan onder bepaalde omstandigheden het apparaat beschadigen.
  Laat het toestel eerst onaangesloten op kamertemperatuur komen. Wacht tot al het condenswater is verdampt.
- Haal de netstekker nooit uit de contactdoos door aan het snoer te trekken, maar pak hem altijd vast aan de daarvoor bestemde greepvlakken.
- Neem de netstekker uit het stopcontact als u deze langere tijd niet gebruikt.
- Neem bij onweer de netstekker altijd uit het stopcontact.
- Het wordt afgeraden gedurende een langere periode naar muziek met een te hoog volume te luisteren. Hierdoor kan het gehoor beschadigd raken.

Onderhoud

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het mengpaneel, bijv. op beschadiging van de netkabel en de behuizing.
Wanneer men aanneemt dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is, dan mag het apparaat niet meer worden gebruikt en moet het worden beveiligd tegen onbedoeld gebruik. Trek de stekker uit het stopcontact!
U mag ervan uitgaan dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is indien:

- het apparaat of het netsnoer zichtbaar beschadigd is
- het apparaat niet meer functioneert
- het apparaat gedurende langere tijd onder ongunstige omstandigheden is opgeslagen of
- het apparaat tijdens transport te zwaar is belast.

Neem altijd de volgende veiligheidsinstructies in acht voordat u het mengpaneel gaat schoonmaken of onderhouden:

Bij het openen van deksels of het verwijderen van onderdelen van het apparaat kunnen spanningvoerende delen wordt blootgelegd.
Voorafgaand aan een onderhoudsbeurt of een reparatie moet het apparaat worden losgekoppeld van alle spanningsbronnen.
Condensatoren in het apparaat kunnen nog geladen zijn, zelfs als het apparaat van alle spanningsbronnen is losgekoppeld.
Het apparaat mag enkel door een vakman gerepareerd worden die vertrouwd is met de daaraan verbonden gevaren en de daarvoor geldende voorschriften.

Reiniging
De buitenkant van het apparaat mag slechts met een zachte, droge doek of kwast worden gereinigd. Gebruik in geen geval agressieve schoonmaakmiddelen of chemische oplossingen, aangezien deze het oppervlak van de behuizing kunnen beschadigen.

Vervangen van zekeringen

Let bij vervanging van zekeringen op dat uitsluitend zekeringen van het aangegeven type en met de juiste nominale stroomsterkte worden gebruikt (zie Technische gegevens).

Het repareren van zekeringen of het overbruggen van de zekeringhouder is niet toegestaan.

- Nadat de verbinding met het netwerk succesvol verbroken is (netstekker lostrekken!) trekt u de eurostekker uit de netwerkaansluiting (48) op het apparaat. Haal de zekeringhouder (49) met de defecte zekering eruit.
- Verwijder de defecte zekering en vervang deze door een nieuwe zekering van hetzelfde type.
- Zet de zekeringhouder met de nieuwe zekering nu weer voorzichtig in het apparaat.
- Verbind de netkabel pas daarna weer met het apparaat en steek deze in een wandcontactdoos.

Verhelpen van storingen

U heeft met de Mc Crypt DJ-mixer een product aangeschaft dat volgens de nieuwste stand van de techniek is ontwikkeld en veilig is in het gebruik.
Toch kunnen zich problemen of storingen voordoen.
Daarom wordt hieronder beschreven hoe eventuele storingen kunnen worden verholpen:

Neem altijd de veiligheidsinstructies in acht!

Geen functie nadat de netschakelaar POWER werd ingeschakeld.
- De netstekker zit niet goed in het stopcontact.
- Het stopcontact wordt niet van stroom voorzien.

Het mengpaneel is ingeschakeld maar er is geen geluid hoorbaar.
- Geen ingangssignaal, controleer de signaalbron.
- Verkeerde ingang geselecteerd; selecteer de juiste ingang.
- Het ingangsniveau is verkeerd ingesteld, stel het niveau correct in.

Geen signaal hoorbaar, terwijl de MASTER uitsturingsindicatie wel een signaal laat zien.
- Het aangesloten apparaat (versterker) versterker is niet ingeschakeld of verkeerd ingesteld
- De uitgang is niet of verkeerd aangesloten

Geen signaal hoorbaar, hoewel de kanaal-uitsturingsindicatie wel een signaal aantoont.
- Kanaalfader staan op minimum.
- Het kanaal werd met de CROSSFADER uitgeschakeld.

Er is een bromtoon hoorbaar.
- De platenspeler-massakabels zijn niet verbonden met de aansluitschroef GND.
- Er bestaat een bromlus tussen de aangesloten apparaten Verbind de signaalmassa via speciale massageïsoleerde kabels.

Verhelpen van storingen

Een kanaal werkt niet.
- Een verbindingskabel is losgeraakt.
- De balansregelaar op de versterker of op het mengpaneel staan verkeerd

Geluid is vervormd
- Het niveau op het mengpaneel is verkeerd ingesteld/de aangesloten versterker wordt overstuurd.
- Het aangesloten apparaat voldoet niet aan de voor de betrokken wijze van aansluiten vastgelegde specificaties of beschikt niet over de juiste aansluitingen.
- Het volume van de aangesloten versterker is te hoog ingesteld.

CROSSFADER werkt niet.
- Er werd met de schakelaar CROSSFADER ASSIGN A en B een ongebruikt kanaal geselecteerd.

Kanaal A of B van de CROSSFADER is niet te horen
- De drie KILL-schakelaars van een kanaal zijn tegelijk ingedrukt.
- Het kanaal werd met de CROSSFADER uitgeschakeld.

Geen signaal van de effectprocessor te horen.
- Schakelaar EFFECTS ON werd niet ingeschakeld.
- Regelaar EFFECTS LEVEL staat op minimum.
- Er werd met de schakelaar SOURCE een ongebruikt kanaal geselecteerd.

Geen signaal van de microfoon te horen.
- Schakelaar MIC ON werd niet ingeschakeld.
- Regelaar MIC TRIM staat op minimum.

Geen signaal te horen op de koptelefoon.
- Er werden geen kanalen met de MONITOR CUE schakelaar geselecteerd om voor te beluisteren.
- Regelaar LEVEL staat op minimum.

Er gebeurt geen automatische indicatie op het BEAT ASSIST display.
- Het ingangssignaal is te zwak.
- Er werd met de schakelaar CROSSFADER ASSIGN A en B een ongebruikt kanaal geselecteerd.

Andere reparaties dan hierboven beschreven, mogen uitsluitend door een erkend vakman worden uitgevoerd.

Afvalverwijdering

Het product dient na afloop van de levensduur volgens de geldende wettelijke voorschriften te worden afgevoerd.

Technische gegevens

Tension de service 230V/50/60Hz
Zekering T500mAL/250V (5x20mm)
Vermogensopname.....32W max.
Frequentiebereik 10-32.000Hz
Vervormingsfactor.....< 0,03%
S/N-verhouding LINE .....>80dB
Kanaalscheiding .....>70dB
Overspraakdemping .....max. -24dB
DSP.....24 bit
Klankregeling MIC.....+/-15dB (@ 80Hz / @ 2.5 kHz / @ 12 kHz)
Klankregeling CH1-4 .....+12dB/-32dB (@ 50Hz / @ 1.2 kHz / @ 10 kHz)
Afmetingen .....390 x 340 x 115 mm
Gewicht 5,5kg

Omgevingsvoorwaarden

Bedrijfstemperatuur.....+5 tot +35°C
Rel. luchtvochtigheid .....5-85% (niet condenserend)